

Schwerpunkt

Rosenau
am Hengstpaß

ab Seite 10

09.06.2021 / KW 23 / www.tips.at



Profi Florian Reithuber von der Landjugend Steinbach am Ziehberg holte sich beim Bezirksmähwettbewerb den Sieg in der Kategorie „Profi“.
Seite 4 / Foto: LJ Bezirk Kirchdorf



Umsiedlung von Waldameisen Karl Reiter und Johann Ramsebner (v. l.) übersiedeln – mit behördlicher Genehmigung – die geschützten hügelbauenden Waldameisen an günstigere Standorte.
Seite 2 / Foto: Winter

Ein Dach mit über 300 Solarmodulen

Am Dach des Technologie- und Innovationszentrums Kirchdorf in Schlierbach entsteht eine der größten Photovoltaik-Gemeinschaftsanlagen Oberösterreichs. Die Firma Kwantum errichtet derzeit mehr als 300 Solarmodule, die über 100.000 Kilowattstunden Energie pro Jahr produzieren. In Betrieb gehen soll die Anlage spätestens Ende Juni. Seite 15

■ The Female Explorer

Auf Einladung des Tourismusverbandes Pyhrn-Priel lebte das Team des Magazines „The Female Explorer“ einen Monat lang auf der Gameringalm. >> Seite 5

■ Ausgezeichnet

Die Landjugend Bezirk Kirchdorf erhielt den oberösterreichischen JugendAward. >> Seite 9

■ Parkplatz-Situation

In der Gemeinde Rosenau wird derzeit die Parkraumbewirtschaftung überarbeitet. >> Seite 10

■ Orts-Original

Peter Auerbach war 25 Jahre lang Bürgermeister von Rosenau. Auch in der Pension hat er nicht aufgehört, am Gemeindegeschehen aktiv mitzuwirken. >> Seite 12

Zypern ab Linz



Linz Airport

Näher am Urlaub

INSEKTEN

Ein Haufen Arbeit: Zwei Kremstaler helfen Ameisen beim Übersiedeln

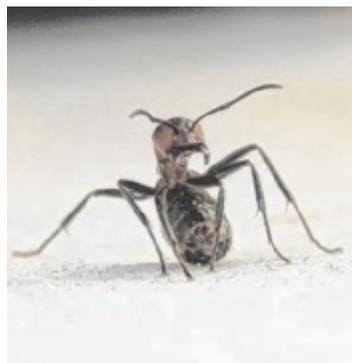
MICHELDORF. Haben sie es sich einmal im Garten gemütlich gemacht, sind die geschützten hügelbauenden Waldameisen nicht mehr so leicht zu vertreiben. Johann Ramsebner und Karl Reiter haben jedoch die behördliche Genehmigung, die ungebetenen Gäste schonend zu übersiedeln. Tips hat die beiden ungewöhnlichen „Umzugshelfer“ beim Abbau von zwei Nestern begleitet.



von
SUSANNE WINTER

Zwei Ameisennester hatte eine Familie in Micheldorf in ihrem Garten. Den Insekten gefiel es speziell bei einem alten Holzbalken und neben einem Hochbeet aus bereits morschem Holz besonders gut.

Will man die lästig gewordenen Tiere wieder los werden, ist das auf legalem Weg nicht ganz so einfach, denn hügelbauende Waldameisen sind nach dem Oberösterreichischen Naturschutzgesetz geschützt. Grundsätzlich ist jede Art von Eingriff am Nest verboten. Mit einer Sondergenehmigung der Bezirkshauptmannschaft (BH) Kirch-



Eine Waldameise der Art „Formica rufa“ in Abwehrhaltung, jederzeit bereit, die Ameisensäure zu verspritzen.



Johann Ramsebner und Karl Reiter (v. l.) beim Umsiedeln der Waldameisen

dorf dürfen Johann Ramsebner aus Micheldorf und Karl Reiter aus Oberschlierbach jedoch seit 2003 die Nester umsiedeln. Beide haben jeweils bereits 150 Ameisenhögel abgebaut und die Insekten an einem günstigeren Ort wieder freigelassen. Dafür haben sie eine eigene Methode entwickelt.

Ameisen bestimmen

Vor dem Umzug ist allerdings zu bestimmen, ob es sich um die geschützten hügelbauenden Waldameisen handelt. Das sei oft gar nicht so einfach, meint Johann Ramsebner, der bereits sechs verschiedene Arten im Bezirk umgesiedelt hat. „Rossameisen werden oft mit den Waldameisen verwechselt. Diese Holzzerstörer sind jedoch nicht geschützt“, stellt der Micheldorfer klar.

Schonende Absaugmethode

Ungefähr eine Woche vor dem Übersiedeln wird das Nest mit einem Netz, Rinden und Hohl-

räumen vorbereitet und anschließend mit Eternitplatten zugedeckt, denn das mögen die Ameisen.

Am Tag des Auszuges rücken die Umzugshelfer mit dem Staubsauger an. Karl Reiter entwickelte ein Sauggerät, mit dem die Ameisen samt ihrer zahlreichen Brut unbeschadet eingesaugt werden können. „Das ist die schonendste Methode, weil man nicht graben muss“, erklärt der 67-Jährige. Um so viele Ameisen wie möglich aufzunehmen, ist schnelles Arbeiten angesagt. Hat die Art nur eine Königin, muss sehr behutsam vorgegangen werden. Denn übersiedelt diese nicht mit, stirbt das Volk.

Mehrere Arbeitsgänge nötig

Zur vollständigen Entfernung des Nestes sind mehrere Arbeitsgänge an unterschiedlichen Tagen nötig, weil sich der Großteil der Ameisen zum Zeitpunkt der Absaugung auf Nahrungssuche befindet. Beim ersten Mal wird

nicht einmal die Hälfte erwischt. „Laut Literatur laufen Ameisen bis zu 150 Meter“, erklärt Johann Ramsebner.

Wenn möglich, erfolgt die zweite Absaugung nach einem Regen, weil sich die Ameisen dann im Bau sammeln. In der Zwischenzeit warten die bereits eingesaugten Insekten im Behälter. „Ich füttere sie in meiner Garage und versorge sie mit Wasser. Sie sind so mit dem Herumsiedeln ihres Nestmaterials beschäftigt, dass sie keinen Versuch unternehmen auszubüchsen“, erzählt Ramsebner. Der Behälter bleibt sogar offen. Sollte doch die eine oder andere Ameise den Rand hinaufkrabbeln, fällt sie wieder herunter, da dieser mit Paraffinöl bestrichen wird.

Neues Zuhause gefunden

Im Micheldorfer Ortsteil Weinzierl hat Johann Ramsebner bereits ein Platzl für die beiden Nester vorbereitet. Und bald schon sind die fleißigen Ameisen wieder mit dem Aufbau ihres neuen Zuhauses beschäftigt: ein Haufen, in dem viel Arbeit steckt. ■

Wer ein Problem mit hügelbauenden Ameisen hat, meldet sich bei der Umweltautorität der BH Kirchdorf. Der geeignetste Zeitraum für Umsiedlungen ist April bis Juli. Die Kosten trägt die oberösterreichische Naturschutzbehörde.

Tipp: Wer Waldameisen von Eindringversuchen in den Wohnraum ablenken möchte, gibt kleine Mengen Zucker, aufgelöst in Wasser, auf das Nest.

Waldbesitzer, die Waldameisen haben möchten, können sich ebenfalls bei der BH Kirchdorf melden.

Fotos und Video auf
tips.at/n/536207



MIT ARBEIT, MUT UND ZUVERSICHT:

Aufschwung für Oberösterreich.

Oberösterreich ist „Wachstumskaiser“ und erholt sich deutlich schneller als alle anderen Bundesländer. Dennoch gilt für Landeshauptmann Thomas Stelzer: Alles tun, damit Oberösterreich auch in Zukunft zu den stärksten und lebenswertesten Regionen Europas gehört.

Für Österreichs Wirtschaft wird heuer ein Wachstum von 3,2 Prozent erwartet. Oberösterreich legt mit 4,1 Prozent im Bundesländervergleich sogar am schnellsten zu und ist damit „Wachstumskaiser“. Vor allem Oberösterreichs exportstarke Industrie profitiert vom weltweiten Aufschwung. Dazu kommen 1,2 Milliarden vom Oberösterreich-Plan, mit dem unser Bundesland besser durch die Krise kommt als andere. „Wir in Oberösterreich haben von Anfang an entschlossen gehandelt. Genauso entschlossen wollen wir aber auch über die Krise hinaus handeln“, betont Landeshauptmann Thomas Stelzer.

Arbeitsplätze werden mehr
Mit 4,5 Prozent verzeichnete Oberösterreich im Mai 2021 die niedrigste Arbeitslosenquote



„Es war richtig, nicht wie die Ostregion in einen erneuten Lockdown zu gehen. Das bringt uns jetzt schneller in den Aufschwung.“

LANDESHAUPTMANN
THOMAS STELZER

aller Bundesländer. Doch für Landeshauptmann Stelzer ist jeder Arbeitslose einer zu viel. Daher wird mit dem Oberöster-

reich-Plan dort investiert, wo sich diese Investitionen auch in Arbeitsplätze niederschlagen. 13.800 neue Jobs sollen so geschaffen werden.

Zehnmahl mehr Sonnenstrom und Öffi-Offensive bis 2030

Eine Öffi- und Klimaschutz-offensive soll den Jobmotor auf noch höhere Touren bringen. 725 Millionen Euro fließen in Regionalbahnen. Kommen soll auch das OÖ-Klimaticket, mit dem Öffi-Fahrten im ganzen Land spürbar günstiger werden. In erneuerbare Energien werden in Oberösterreich jedes Jahr 2,3 Milliarden Euro investiert. Das

Das bringt der OÖ-Plan:

- 13.800 neue Arbeitsplätze
- 725 Mio. Euro für die oö. Regionalbahnen bis 2030
- Günstiges OÖ-Klimaticket für alle Öffis im Land
- Zehnmahl mehr Sonnenstrom bis 2030
- Jedes Jahr 100 neue Wohnplätze für Menschen mit Beeinträchtigung

macht Oberösterreich schon jetzt bei Biomasse, Wasserkraft und Sonnenkraft zum Bundesland Nr. 1. An diesem Kurs hält Landeshauptmann Stelzer fest: Bis 2030 wird die Menge an Sonnenstrom verzehnfacht.

„Bei uns in Oberösterreich gilt: Wir machen Klimapolitik mit Hausverstand. Und wir arbeiten auch in diesen Zeiten konsequent an den Zukunftsprojekten für das Land weiter. So stärken wir den Aufschwung und machen Oberösterreich zu einem Land der Möglichkeiten“, versichert Landeshauptmann Thomas Stelzer.

Zeit für Zuversicht.

DER OBERÖSTERREICH-PLAN.

LANDESHAUPTMANN
THOMAS STELZER

LANDJUGEND-BEZIRKSBEWERB

„An die Sense, fertig, los!“

BEZIRK/ROSSLEITHEN. Unter dem Motto „An die Sense, fertig, los“ zeigten zahlreiche Jungs und Mädchen im Rahmen des Landjugend-Bezirksbewerbes im Sensenmähen ihr Können.



Foto: Landjugend Bezirk Kirchdorf

Der Landjugend-Bezirksbewerb im Sensenmähen fand in Roßleithen statt.

Beim Landjugend-Bezirksbewerb im Sensenmähen galt es, eine vorgegebene Parzelle Grünland im Gemeindegebiet von Roßleithen abzumähen. Die männlichen Teilnehmer mussten entweder eine Fläche von sieben mal sieben Metern oder zehn mal zehn Metern (Profi-Klasse) abmähen, die Damen eine Fläche von fünf mal fünf Metern bzw. fünf mal sieben Metern (Profi-Klasse). Für die Trennung der Klassen wurde die Sensenlänge gewertet. Eine Sense über

90 Zentimeter wurde in die Profiklasse eingestuft. Zur Bewertung der Leistungen der Mäher wurden die effektive Mähzeit und die Sauberkeit der Mahd herangezogen.

Bei den Damen gewann Alexandra Prieler von der LJ Vorderstoder bei den unter 18-Jährigen. In der zweiten Kategorie der Damen (über 18 Jahre) siegte Irene Hai-

der von der LJ Nußbach. Bei den Damen-Profis gewann Stefanie Almhofer von der LJ Pettenbach. Bei den Männern unter 18 Jahren gewann Jakob Ohler von der LJ Pettenbach. Bei den über 18-Jährigen siegte Thomas Reithuber von der LJ Steinbach am Ziehberg. „Burschen-Profi“ wurde Florian Reithuber von der LJ Steinbach am Ziehberg. ■

Aktion Steinschlag Reparatur

ab 49,-*

*Aktion gültig bis 31.7.2021



SONNLEITNER
GmbH & Co KG

4400 Steyr
☎ 05/9700-4400
4053 Haid
☎ 05/9700-4053



Kratzer, Dellen
Glasschäden
und mehr

elektro%outlet Steyr

HGP-Elektro GmbH - 4400 Steyr, Ennserstrasse 17

Verkaufsberater (m/w)

Vollzeit oder Teilzeit

Unser Angebot:

Wir bieten eine langfristige und sichere Beschäftigung Bezahlung über Kollektivvertrag, Ausbildung als Fachverkäufer/in in der Elektrobranche. Ihr Bruttojahresverdienst liegt bei ca. € 27.300,- (Vollzeit), bei entsprechender Qualifikation auch drüber.

Ihr Profil:

Sympatisches und gepflegtes Auftreten, Erfahrung als Verkaufsberater/in (Branche egal), Perfekte Deutschkenntnisse, Führerschein B, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Genauigkeit, abgeschlossene Ausbildung

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

v.gstoettner@elektro-outlet.at

WIR suchen SIE

ULTRAFILTRATION Neue Anlage

ROSSLEITHEN. Ende Mai machten sich Roßleithens Wasserwart Herbert Humpl und Vizebürgermeister (SPÖ) Kurt Pawluk auf den Weg zur Firma Aqua System nach Eberschwang. Dort wurde die Bedienung und Funktionsweise der modernen Ultrafiltrationsanlage vorgeführt. „Die Anlage entspricht unseren Vorgaben und hat die Abnahme bestanden. Nun wird sie in mehrere Teile zerlegt und im Wasserhaus in Roßleithen fix eingebaut“, berichtet Pawluk. Damit erhält Roßleithen eine zweite sichere Trinkwasserversorgungsanlage. ■



Foto: Gemeinde Roßleithen

(v.l.) Herbert Humpl und Kurt Pawluk

PROJEKT

The Female Explorer: Von starken Frauen und dem Leben auf der Alm

SPITAL/PYHRN. Jessica Kunstmann, Sarah Mühl, Leonore Herzog und Nicole Berth, das Team des ersten deutschsprachigen Outdoormagazines für Frauen, verbrachte einen Monat auf der Gameringalm.

von SOPHIE KEPPLINGER

Der Tourismusverband (TVB) Pyhrn-Priel setzt heuer auf weibliche Bergsportlerinnen. Darum lud der TVB das Team des ersten deutschsprachigen Outdoormagazin für Frauen „The Female Explorer“ auf eine Almhütte in Spital am Pyhrn ein. „Die Female Explorer sind nicht nur zum Vergnügen bei uns, sondern arbeiten auf der Gameringalm



(v.l.) S. Mühl, L. Herzog, J. Kunstmann und N. Berth (vorne) Foto: S. Kepplinger

an der nächsten Ausgabe ihres Magazines“, berichtet Marie-Louise Schnurpfeil, Geschäftsführerin des TVB Pyhrn-Priel. Damit soll auch das Trendthe-

ma „Workation“ in den Fokus gerückt werden. „Diese Kombination aus mehrwöchigem Arbeits- und Urlaubsaufenthalt ist schon heute sehr verbreitet und wird in Zeiten von immer mehr Homeoffice-Arbeitsplätzen noch stark an Bedeutung gewinnen“, so Schnurpfeil. Dafür eigne sich gerade auch die Pyhrn-Priel Region mit ihrer touristischen Infrastruktur besonders gut.

Auf Entdeckertour

Während ihres Aufenthaltes auf der Gameringalm arbeiteten die vier Frauen aus Leipzig nicht nur an der nächsten Ausgabe von „The Female Explorer“, sondern nahmen auch alle Interessierten auf ihren Social Media Kanälen

mit zu ihren Abenteuern – und davon gab es einige. Von Canyoning über Klettern bis hin zu Tandem-Paragleiten und einem Treffen mit Gerlinde Kaltenbrunner: Die vier Frauen haben die Region während ihres einmonatigen Aufenthaltes gut kennengelernt. Ihr Fazit? „Die Landschaft ist unglaublich schön und die Menschen wahnsinnig herzlich. Wir fühlten uns sofort aufgenommen“, erzählen die vier mit Blick auf das Bergpanorama.

Gerade die Naturverbundenheit der Menschen und die Ursprünglichkeit der Region haben es dem Team angetan: „Da kann man sich nur wünschen, dass es so bleibt“, sind sich die vier Frauen einig. ■



Foto: Tierparadies Schabenreith / Hofner

Verletzte Rehkitze Das Team des Tierparadies Schabenreith in Steinbach am Ziehberg kümmert sich derzeit um viele Rehkitze. Die Jungtiere sind blind, wenige Tage alt, krank oder durch landwirtschaftliche Mähmaschinen verletzt.

Wir schließen unseren Betrieb und möchten uns bei unseren Gästen für die jahrelange Treue bedanken!

Bestehende Gutscheine können unter der Telefonnummer 0690/10095291 bis 20. Junj 2021 rückerstattet werden!

Gasthaus Rühler | Rühlerstraße 6 | 4560 Inzersdorf

SAFETYPLUS

Arbeitsschutz □ Berufskleidung □ Textildrucke u. Sticke

Ihr Spezialist für Berufskleidung & Persönlicher Schutzausrüstung

Hauptstraße 24, 4550 Kremsmünster

T: +43 (0)7583 50476 23 M: office@safetyplus.at

Shop geöffnet Mo. bis Fr. von 08:00 - 12:00 Uhr
(Nachmittag gegen Anmeldung)

WWW.SAFETYPLUS.AT



Schweissgase



Jetzt Eintauschaktion!

Seebacher GmbH

07584/ 2950-0

office@seebacher-gas.at





Französisch-Assistent Axel Ranger mit Schülern der 4. HAK

Foto: BBS Kirchdorf

SPRACHE

Vom Profi gelernt

KIRCHDORF. „Au revoir, Axel – et bonne chance!“ (Auf Wiedersehen, Axel und viel Glück): Mit diesem Spruch verabschiedeten sich die Schüler der HAK und HLW Kirchdorf von ihrem Französisch-Assistenten Axel Ranger. Seit Anfang Oktober leistete Axel im Unterricht gute Dienste beim Erlernen des Französischen. „Wir konnten sehr viel von der Konversation mit Axel profitieren und erkannten, wie lebendig und wich-

tig Fremdsprachenkenntnisse sind“, berichtet Leonie Peterseil, Schülerin der 4. HAK. In den Berufsbildenden Schulen (BBS) Kirchdorf werden neben Englisch auch Französisch oder Italienisch gelernt, ab Herbst 2021 auch Spanisch. Neben Sprachwochen oder Pflichtpraktika im Ausland bieten die BBS Kirchdorf die Möglichkeit, Fremdsprachen mit Unterstützung von Native Speakers zu erlernen. ■



Weltmilchtag Die Bäuerinnen des Bezirkes Kirchdorf (am Bild: Ortsbäuerin Maria Gerlinde Hinterplattner aus Grünburg, r.) verteilten anlässlich des Weltmilchtages Kaffeeobers an die Gastronomie und machten auf die regionale Produktion der Lebensmittel aufmerksam.

Foto: Bäuerinnen Bezirk Kirchdorf

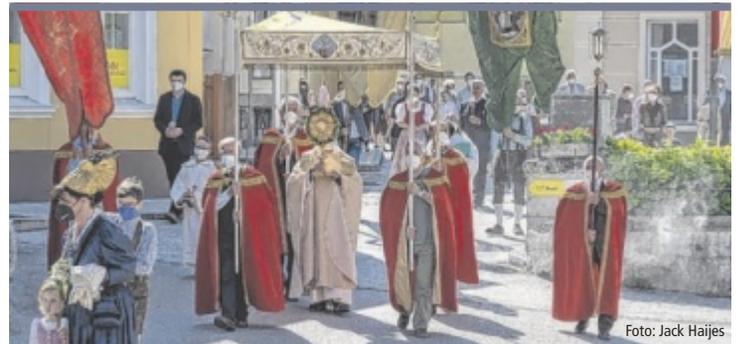


Foto: Jack Haijes

Fronleichnam in Kirchdorf Der Gottesdienst fand bei schönem Wetter am Kirchenplatz statt. Anschließend erfolgte die Prozession mit Pfarrer Pater Severin sowie den Pastoralassistentinnen Bernadette Hackl und Susanne Lammer.

Oö. Landesausstellung Steyr 2021
24. April bis 7. November

ARBEIT WOHLSTAND

MACHT

ENTGELTLICHE
EINSCHALTUNG

www.landesausstellung.at



BUNDESWETTBEWERB

Junge Musiktalente

KREMSMÜNSTER. Die Schüler der Landesmusikschule Kremsmünster, Leonhard Paul Mayrhuber, Clara Theresa Donat und Leon Rathmair, begeisterten auf ihren Instrumenten beim Bundeswettbewerb „prima la musica“, der Ende Mai in Salzburg stattfand. Aufgrund der gelockerten Covid-Bestimmungen konnte live musiziert werden und auch die Jury beurteilte die Darbietungen direkt im Konzertsaal. Die Teilnehmer

erhielten dabei Feedback von renommierten Pädagogen aus Hochschulen, Konservatorien und Mitgliedern von Berufsorchestern. Leonhard Paul Mayrhuber, Klarinette, (Klasse W. Mayrhuber/ A. Schablas) erreichte das Prädikat Gold (1. Preis mit Auszeichnung), Clara Theresa Donat (Klasse M. Parkfrieder) und Leon Rathmair, Saxophon, (Klasse B. Parkfrieder) jeweils das Prädikat Silber (1. Preis). ■



Leon Rathmair, Clara Donat und Leonhard Mayrhuber (v.l.)

Foto: W. Mayrhuber



Das Alpenbad in Micheldorf mit dem Gradn-Teich

Foto: Karlheinz Schmidlehner

FREIBAD

Baden im Gradn-Teich ist wieder erlaubt

MICHELDORF. Seit 21. Mai ist das Alpenbad in Micheldorf geöffnet und heuer ist es wieder möglich, im Naturbadeteich Gradn-Teich zu schwimmen. „Es freut mich, dass wir unser Freibad wieder mit dem Gradn-Teich anbieten können. Die Wasserqualität hat immer gepasst, aber die Sichttiefe von rund einem Meter müsste mindestens 1,50 Meter betragen. Deshalb war der

Teich bisher gesperrt und lediglich die Liegefläche konnte genutzt werden“, berichtet Micheldorfs Bürgermeister Horst Hufnagl (SPÖ) und freut sich: „Nach einem Antrag an die Behörde ist die Nutzung des Gradn-Teiches jetzt trotz der zu geringen Sichttiefe möglich.“ Das Alpenbad ist bis Ende Juni von 10 bis 19 Uhr und ab 1. Juli von 9 bis 20 Uhr geöffnet. ■

Wir sind schnell und umweltfreundlich unterwegs!
Und du?

MOBIL
ANS
ZIEL

DIE MOBILITÄTS-INITIATIVE OÖ



Mit der **Mobilitätsinitiative MOBIL ANS ZIEL** setzen wir als Land OÖ ein klares Zeichen Richtung Zukunft. Ein **nachhaltiges Verkehrssystem** macht Oberösterreich als Lebens- und Wirtschaftsraum noch attraktiver. Deshalb investieren wir in den Ausbau des Öffentlichen Verkehrs sowie des Rad-, Gehweg- und Straßennetzes und unterstützen klimaneutrale Antriebsmöglichkeiten und neue Technologien. **Es kommt aber auf uns alle an:** Wenn viele von uns immer öfter auf Fahrrad, Bus und Bahn umsteigen, wenn wir das Park & Ride-Angebot nutzen und kurze Strecken nach Möglichkeit zu Fuß erledigen, **schaffen wir gemeinsam die Mobilitätswende!**

mobil-ans-ziel.at

Durchblicken bei gereizten Augen

AUGENTROPFEN IM FOKUS: Hinter Problemen mit den Augen vermuten die meisten eine klassische Pollenallergie. Tatsächlich sind aber viele stattdessen vom „trockenen Auge“ betroffen. Hier gilt es vor allem, die richtigen Augentropfen zu finden.



Um gereizte oder brennende Augen gezielt in Angriff nehmen zu können ist es wichtig, zunächst einmal zu wissen, was die Ursache ist. Typisch für eine allergische Reaktion (Heuschnupfen) ist etwa, dass stets beide Augen betroffen sind und es zu einer verdickten Bindehaut kommt. Unterhalb des Lids bilden sich zudem flüssigkeitsgefüllte Pölsterchen. Oft tränen die Augen dann auch. Sehr häufig können Augenbeschwerden aber auch am sogenannten „trockenen Auge“ liegen:

Trockene Augen

Wenn die Augen zu wenig Tränenflüssigkeit produzieren, spricht man von trockenen Augen. Man fühlt sich dann, als hätte man einen Fremdkörper wie Sand im Auge. Die Auslöser können häufige Bildschirmarbeit, zu langes Tragen von Kontaktlinsen, trockene Raumluft aber auch Krankheiten wie Rheuma oder Diabetes sein. Im Gegensatz zur Allergie jucken trockene Augen meist nicht und es kann auch nur ein Auge betroffen sein. Ist keine Allergie bekannt, ist diese Ursache die wahrscheinlichste für die Probleme.

Was kann man tun?

Während sich bei Allergien explizit antiallergische Augentropfen wie etwa Apozema® Augentropfen Nr. 41

Je nach Symptom und Beschwerdebild braucht das Auge eine unterschiedliche Behandlung

mit Juckreiz-lindernder und abschwellender Wirkung empfehlen, gilt es bei trockenen Augen anders gegenzusteuern. Hier hat uns der renommierte Professor, Dr. Otto Schmutz, ein besonderes Präparat empfohlen: Dabei handelt es sich um Dr. Böhm® optico, eine neue Generation von Augentropfen, die mit ihrer patentierten Formel der Zusammensetzung der menschlichen Tränenflüssigkeit nahezu vollkommen entsprechen. Dadurch gelingt es, das Auge langanhaltend zu befeuchten und Beschwerden wie Brennen, Rötungen oder das Sandkorn-Gefühl effektiv zu lindern. Die Augentropfen sind für Kontaktlinsenträger geeignet.

GEHEIMTIPP AUS DER APOTHEKE



Da die Dr. Böhm® optico Augentropfen noch als echter Geheimtipp gelten, müssen sie eventuell in Ihrer Apotheke bestellt werden. Die kurze Wartezeit sollte sich jedoch lohnen.

Anzeige



Für Ihren Apotheker
PZN 4609726
Dr. Böhm® optico
Bei trockenen und gereizten Augen
Medizinprodukt

Gebrauchsinformation für dieses Medizinprodukt genau beachten und, wenn erforderlich, den Rat eines Arztes oder Apothekers einholen.

STANDESFÄLLE Aus den Gemeinden gemeldet

KIRCHDORF AN DER KREMS

STERBEFALL:
Helmut Schmidlehner, verstarb am 24. Mai im 58. Lebensjahr; Foto: Bestattung Krennmayr

STERBEFALL:
Maria Dutzler, verstarb am 30. Mai im 98. Lebensjahr; Foto: Bestattung Krennmayr

STERBEFALL:
Johann Winkler-Ebner, verstarb am 1. Juni nach langem mit Geduld ertragenem Leiden im 93. Lebensjahr; Foto: Bestattung Krennmayr

LEONSTEIN

GEBURTSTAGE:
Robert Schmied (95);

STERBEFALL:
Christine Eder, verstarb am 20. Mai im Alter von 72 Jahren; Foto: Pensionistenverband

MICHELDORF

STERBEFALL:
Monika Gnadlinger, verstarb am 13. Mai im 81. Lebensjahr; Foto: Bestattung Greimel

STERBEFALL:
Franz Amesberger, verstarb am 20. Mai im 82. Lebensjahr; Foto: Bestattung

STERBEFALL:
Lore Zotter, verstarb am 22. Mai kurz nach ihrem 90. Geburtstag; Foto: Bestattung Greimel

MICHELDORF

GEBURTSTAGE:
Maria Kogler (75);
Erika Huber (80);
Alois Rosenauer (82);
Theresia Bruderhofer (90);
Hildegard Lattner (94);

MOLLN

STERBEFALL:
Maximilian Graebger, verstarb am 16. Mai kurz vor seinem 68. Geburtstag; Foto: Bestattung Greimel

NUSSBACH

STERBEFALL:
Johann Kaufmann, verstarb am 29. Mai im 79. Lebensjahr; Foto: Bestattung Krennmayr

PETTENBACH

STERBEFALL:
Theresia Eitelsebner, verstarb am 26. Mai im 95. Lebensjahr; Foto: Bestattung Prielinger

STEINBACH AM ZIEBERG

STERBEFALL:
Josef Haslinger, verstarb am 18. Mai kurz vor seinem 70. Geburtstag; Foto: Bestattung Greimel

STEYRLING

STERBEFALL:
Regina Rohregger, verstarb am 12. Mai nach längerer, schwerer Krankheit im 68. Lebensjahr; Foto: Bestattung Greimel

Gerne veröffentlichen wir **GRATIS!** i
Zusendung: sek-kirchdorf@tips.at



Brückensanierung abgeschlossen Nach drei Monaten Bauzeit sind nun die beiden Brücken im Ortskern der Gemeinde Windischgarsten fertig saniert und wieder befahrbar. Am Foto zu sehen sind Alex Tupi (Baufirma Granit), Bürgermeister Michael Eibl (ÖVP), Felix Neuheidl (Bauaufsicht) und Markus Antensteiner (Bauhofleiter der Gemeinde).
Foto: Anton Burger



Foto: Otto Brandt

Die Teilnehmer übten auch die praktische Umsetzung der Theorie.

SENIORENBUND E-Bike Training

INZERSDORF. Höhere Geschwindigkeiten, längere Bremswege und ein anderes Fahrverhalten der E-Bikes können die Ursache von Unfällen sein. Deshalb lud der Seniorenbund Bezirk Kirchdorf zu einem E-Bike-Sicherheitstag am Parkplatz der Firma Brandt Formenbau in Inzersdorf ein. 28 Mitglieder aus den Ortsgruppen nahmen teil. Durchgeführt wurde die Schulung von der Fahrradschule „Easydrivers“ aus Schladming. ■

AUSZEICHNUNG

„JugendAward 2021“ des Landes für Landjugend Bezirk Kirchdorf

BEZIRK. Für das Projekt „Restlos Glücklich – Verwenden statt verschwenden“ erhielt die Landjugend Bezirk Kirchdorf den oberösterreichischen JugendAward.

Der JugendAward des Landes OÖ wurde durch Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP) an sieben Preisträger in den Kategorien Vereine, Gemeinden und Unternehmen für herausragende Projekte und Initiativen für Jugendliche verliehen. In der Kategorie Vereine freut sich die Landjugend Bezirk Kirchdorf über den ersten Platz für das Projekt „Restlos Glücklich – Verwenden statt verschwenden“. „Wir sind überwältigt und stolz, dass wir den JugendAward gewonnen haben. Unsere Gemein-



Foto: Landjugend Bezirk Kirchdorf

Die Landjugend Bezirk Kirchdorf freut sich über den ersten Platz.

schaftserfahrungen in der Landjugend sind ein wichtiges Motiv für unser Engagement. Ich möchte mich vor allem beim Projektteam, das unzählige Stunden in das Projekt investiert hat, sowie bei allen mitwirkenden Mitgliedern, die zu diesem Erfolg des Projektes beigetragen haben, bedanken“, sagt

Projektleiterin und Pressereferentin der LJ Kirchdorf Karin Winter. Die 45 eingereichten Projekte und Initiativen wurden von einer Jury aufgrund der Beurteilungskriterien Innovation, Wertschätzung, Lebensweltorientierung, Nachhaltigkeit, Partizipation und Multiplizierbarkeit bewertet. ■

**MEHR MUSIK.
MEHR MÖGLICH.**

INTERESSE AN MUSIK?

**DIE LANDESMUSIKSCHULEN SIND FÜR SIE DA.
ANMELDUNGEN FÜR DAS SCHULJAHR 2021/22
SIND AB SOFORT MÖGLICH.**

Alle Informationen in ihrer Landesmusikschule oder unter
WWW.LANDESMUSIKSCHULEN.AT

Foto: ©Katharina Geroldinger/Bezahlte Anzeige

LANDES
MUSIK
SCHULWERK

**ANKICK MIT DEM NEUEN
RENAULT ARKANA**

Schon ab
€ 23.990,-
inkl. Finanzierungs-, Versicherungsbonus¹
und Händlerbeteiligung²

Alle Preise und Aktionen verstehen sich inkl. aller anwendbaren Steuern, Händlerbeteiligung und Boni (Modell-, Finanzierungs- und Versicherungsbonus), für Privatkunden, bei Kaufvertragsabschluss eines neuen Renault PKW bis 30.06.2021 bei teilnehmenden Renault Partnern. ¹ Finanzierungsbonus iHv bis zu € 1.250,-, abhängig vom finanzierten Modell (Mindestlaufzeit 24 Monate, Mindest-Finanzierungsbetrag 50 % vom Kaufpreis) und Versicherungsbonus iHv € 500,- (gültig bei Finanzierung über Renault Finance (RCI Banque SA Niederlassung Österreich) und bei Abschluss von Vollkasko- und Haftpflichtversicherung bei carplus / Wr. Städtische mit Mindestlaufzeit 36 Monate. Es gelten die Annahmerichtlinien der Versicherung.) sind freibleibende Angebote von Renault Finance, gültig für Verbraucher. ² Händlerbeteiligung iHv € 1.500,-. *Pro Person kann nur ein Sonnenleitner-Fußball ausgegeben werden, gültig an allen Sonnenleitner Standorten. Solange der Vorrat reicht. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfotos. Kombiniertes Verbrauch: 4,9-6,1l/100km, CO₂-Emissionen 111-138g/km, homologiert gemäß WLTP.

**25. Juni 2021 ab 14.00 Uhr
AN ALLEN STANDORTEN
mit Speis, Trank und Sonnenleitner-Fußball***
unter Einhaltung der aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen

RENAULT SONNLEITNER www.sonnenleitner-auto.com

Wels, Werfelstr. 4/Ecke Linzerstr, **Haid**, Kremstalstr. 16, **Steyr**, Wolfenstr. 3 und auch in **Leonding** | **Salzburg** | **Eferding** | **Linz** | **Braunau** | **Timelkam** | **Gmunden** | **St. Valentin** | **Amstetten** und **Hallein**

SPATT Micheldorf, **WEIERMEIER** Nussbach, **ZEMSAUER** Rossleithen

Rosenau am Hengstpaß

Fläche: 108,3 km²
Höhe: 690 m
Einwohner: 839
 654 HWS
 185 NWS

Bürgermeisterin:
 Maria Benedetter (SPÖ)

Mandate im Gemeinderat:
 7 SPÖ, 6 ÖVP

Homepage:
 www.rosenau-hp.at

Gemeindeamt:
 Tel.: +43 7566/255

E-Mail-Adresse:
 gemeinde@rosenau.ooe.gv.at

Öffnungszeiten
Bürgerservice:
 Montag bis Freitag: 7–12:30 Uhr
 Donnerstags zusätzlich von
 13.30–18 Uhr

Veranstaltungshighlights:
 Aufgrund der Corona-Pandemie
 sind derzeit keine Veranstaltungen
 geplant.



Die Gemeinde Rosenau am Hengstpaß ist mit ihren vielen Almen ein beliebtes Ausflugsziel. Am Foto zu sehen sind die Zickerreith Almhütte und deren Hüttenwirte Marie-Theres Berger und Franz Rodlauer mit ihrer Tochter Foto: Sophie Keplinger

INTERVIEW

Neues Parkraumkonzept

ROSENAU. Maria Benedetter ist seit Jänner 2020 Bürgermeisterin (SPÖ) von Rosenau am Hengstpaß. **Tips sprach mit der ersten Frau an der Spitze von Rosenau über das aktuelle Gemeindegeschehen.**

von SOPHIE KEPLINGER

Tips: Was gibt es Neues?

Maria Benedetter: Der Bau des Gymnastiksaales konnte im Frühjahr abgeschlossen werden und dieser ist mittlerweile voll funktionsfähig. Zudem wurde das Glasfasernetz im Ortskern und im Ortsteil Dirngraben ausgebaut. Als Nächstes soll die Windhagersiedlung folgen. Auch werden derzeit die Wandertafeln neu gemacht.

Tips: Der Panoramaturm am Wurbauerkogel liegt ja im Gemeindegebiet von Rosenau. Was wünschen Sie sich für die Zukunft des Abenteuerberges?

Benedetter: Aus meiner Sicht wäre eine ordentliche, barrierefreie Aufstiegshilfe wichtiger als ein neuer Sessellift, damit auch Ältere oder alleinstehen-

de Frauen mit kleinen Kindern und Kinderwagen die Möglichkeit haben, den Abenteuerberg zu besuchen. Eine ordentliche Aufstiegshilfe würde auch bewirken, dass weniger Gäste mit ihren Autos hochfahren.

Tips: Wie sieht es denn generell im Bereich der Infrastruktur und vor allem bei der Parkplatz-Situation aus?

Benedetter: Unsere Almenlandschaft zieht viele Besucher an. Darum haben wir uns auch mit den Betreibern der Zickerreith Almhütte, den Vertretern des Nationalparks Kalkalpen und dem Tourismusverband Pyhrn-Priel dazu entschlossen, die Toilette bei der Hengstpasshütte auch im Winter offen zu lassen. Zudem wurde heuer ein Konzept zur Parkraumbewirtschaftung erstellt, welches unter anderem eine Erweiterung der Parkplätze am Wurbauerkogel beinhaltet. Außerdem sollen die Parkplätze an den touristisch stark frequentierten

Plätzen gebührenpflichtig werden.

Tips: Was ist der Stand der Dinge bei der geplanten Recyclinganlage in der Innerrosenau?

Benedetter: Das Projekt obliegt der Gewerbebehörde der Bezirkshauptmannschaft. Bei der gewerberechtl. Verhandlung wird dann entschieden, ob und in welchem Ausmaß das Projekt genehmigt wird. Ich werde mich dafür einsetzen, dass die genehmigten Tonnen bzw. der LKW-Verkehr so weit als möglich heruntergesetzt werden.

Tips: Wie sieht es im Bereich der Kinderbetreuung aus?

Benedetter: Seit 2019 haben wir ein neues, junges und engagiertes Kindergarten-Team. Während wir 2019 noch für die Erhaltung des Kindergartens kämpfen mussten, haben wir derzeit 19 Kinder im Kindergarten. Auch auf die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule können wir stolz sein, das ist nicht selbstverständlich. ■



Foto:
 Gemeinde
 Rosenau

Maria Benedetter

VOLKSSCHULE

Fokus auf Bewegung

ROSENAU. „Dass Lernen mit und durch Bewegung besser funktioniert, wurde schon durch zahlreiche Studien belegt. In der Volksschule Rosenau werden diese Erkenntnisse in den täglichen Unterricht integriert“, erzählt die Volksschuldirektorin Gisela Pernkopf. Darum steht Bewegung auch fast jeden Tag auf dem Programm. Von Eis-

laufen, Langlaufen und Schlittenfahren im Winter bis hin zu Bouldern, Inlineskating und Einradfahren im Sommer – die Kinder werden dazu ermutigt, die verschiedensten Sportarten auszuprobieren. „Ist das Wetter doch mal schlecht, so können wir uns seit dem heurigen Schuljahr in dem neuen Turnsaal austoben“, freut sich die Direktorin. ■



Die sportbegeisterten Volksschulkinder im neuen Gymnastiksaal Foto: VS Rosenau



1926

Fotos (3): Gemeinde Rosenau am Hengstpaß



heute



heute

Einst und jetzt: Der Schulbetrieb im Neubau der Volksschule Rosenau wurde 1902 aufgenommen. 1930 erfolgte ein erster Anbau und von 1964 bis 1966 wurde ein Anbau nach hinten vorgenommen. 2020 wurde das Gebäude um einen Gymnastiksaal (am unteren Foto zu sehen) erweitert.

Jimmy's BOX

KFZ - Werkstätte

Hauptstraße 30
4581 Rosenau am Hengstpass
☎ +43 (0) 7566 / 724
✉ office@jimmysbox.at
🌐 www.jimmysbox.at



§ 57 a Pickerl-Überprüfung Kfz-Service für Marken aller Art Anhängervermietung Reifen und Felgen

AWA-SERVICE

Andreas Walczok

Hauptstraße 19 | 4581 Rosenau am Hengstpass
Info: 0664 6413825 | awalczok15@gmail.com



**FLIESEN
BODENBELAG
MALERARBEITEN
TROCKENBAU
HAUSMEISTER-SERVICE**

ERDBAU TRANSPORT SCHOTTER ABBRUCH

SCHMID

Anständige Erdbewegungen.

„Als ‚Gentlemen unter den Baggerfahrern‘ unterstützen wir unsere Kunden nicht nur fachlich mit einer anständigen Umsetzung, sondern ganz besonders auch menschlich mit einem sorgsamem Umgang!“

Hannes Schmid
GESCHÄFTSFÜHRER



SCHMID GMBH

Pichl 132
4575 Roßleithen



www.schmid-erdbau.at
T. +43 7562/5319
office@schmid-erdbau.at

DIRNGRABENKAPELLE

Peter Auerbach, ein Rosenauer mit Handschlagqualität

Original
aus
Rosenau am
Hengstpaß

ROSENAU. Was er einst versprochen, das hält er auch: Peter Auerbach, ehemaliger Bürgermeister von Rosenau, hat in seiner Pension nicht aufgehört, zu seinem Wort zu stehen und an der Gemeindeentwicklung mitzuwirken.

von SOPHIE KEPPLINGER

„Was soll ich sagen, ich habe es halt versprochen“, gibt der gebürtige Rosenauer lachend zu, als er vom Wiederaufbau der Dirngrabenkapelle zu erzählen beginnt. „Die Kapelle entlang des Proviantweges stand dort über 200 Jahre und sah auch dementsprechend aus. Während meiner Zeit als Bürgermeister habe ich dann

Hätte ich mir nicht vorgenommen, die Ruhe zu genießen, dann würde ich ein Buch über all die Geschichten schreiben.

PETER AUERBACH

zugesagt, mich um die Erneuerung zu kümmern. Jetzt in der Pension habe ich endlich auch die



Peter Auerbach (r.) baut gemeinsam mit Hubert Scheik, Fred Senegacnik, Reinhard Buresch und einigen anderen die Dirngrabenkapelle neu. Foto: S. Kepplinger

Zeit dazu“, erzählt der 64-Jährige. Gemeinsam mit Freunden werkt der gebürtige Rosenauer nun, nachdem die alte Kapelle abgerissen wurde, an dem Bau einer neuen. Aufgrund der vielen Mängel kam eine Sanierung nicht infrage.



Dass der selbst ernannte „Urrosenauer“ nach seinen 25 Jahren als SPÖ-Bürgermeister auch

weiterhin am Gemeindegeschehen aktiv mitwirkt, ist angesichts seines Lebenslaufes nicht verwunderlich: In Rosenau geboren und in einer großen Familie aufgewachsen, war Auerbach unter anderem bei den Firmen Danubius und RoHol tätig. Zudem war der gelernte Schmied und Landmaschinenbauer acht Jahre lang Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Rosenau, zehn Jahre lang Betriebsratsvorsitzender der Arbeiter, 25 Jahre lang Ortsoberrhaupt und bei der Wie-

ner Städtischen Versicherung als Außendienst-Mitarbeiter tätig. Als stellvertretender Obmann der Pensionistenverbands-Ortsgruppe und Gemeinderatsmitglied ist der 64-Jährige auch jetzt in der wohlverdienten Pension noch aktiv an der Entwicklung Rosenaus beteiligt. „Hätte ich mir nicht vorgenommen, in der Pension auch mal die Ruhe zu genießen, dann würde ich ein Buch über all die Projekte und Geschichten schreiben“, meint Auerbach augenzwinkernd.

„Rosenau, der schönste Fleck auf Erden“

Woanders zu wohnen kam dem gebürtigen Rosenauer übrigens nie in den Sinn, wie er betont. „Rosenau ist einer der schönsten Orte auf Erden. Die Natur und Berge direkt vor der Haustüre und kaum Nebel, herrlich“, wirbt Auerbach gekonnt für seine Heimatgemeinde. Trotz allem fahre er auch gerne in den Urlaub – mit der ganzen Familie in die Steiermark zum Beispiel. Das Schönste daran? „Das Heimkommen“, sagt er lachend. ■

KINDERGARTEN

Feuerwehr und Rotes Kreuz besucht

ROSENAU. Die 19 Kindergartenkinder aus Rosenau besuchten die Freiwillige Feuerwehr Rosenau und die Mitarbeiter der Rot-Kreuz-Dienststelle Windischgarsten, um mehr über die Arbeit der Einsatzkräfte zu erfahren. „Danke an Feuerwehrkommandant Stefan Reiter für die anschauliche Führung durch das Feuerwehrhaus sowie die lustige Fahrt zurück in den Kindergarten“, freut sich die Leiterin



Bei der Fahrt zurück in den Kindergarten

Foto: KiGa Rosenau

des Gemeindekindergartens Daniela Schöfl.

Auch die Mitarbeiter der Rot-Kreuz-Dienststelle Windischgarsten, Gabriele Schmid und Renate Oberhauser, gestalteten für die jüngsten Gemeindebürger Rosenaus einen spielerischen und informativen Vormittag. „Auch hier ist ein großes Dankeschön für die engagierte Durchführung verdient“, betont die Kindergartenleiterin. ■

BAUSTART

RoHol investiert in Wiederaufbau der Furnierproduktion in Rosenau

ROSENAU. Mit Anfang Juni startete der Wiederaufbau der Furnierproduktion der Firma RoHol am Fuße des Hengstpasses. Mit Ende September sollen die Arbeiten abgeschlossen sein.

„Durch das Schadensereignis im Jahrhundertwinter 2019 hat nun der Wiederaufbau der Furnierproduktion begonnen“, berichtet Julian Stöckl, Gesellschafter der Firma RoHol. Die neue Furnierproduktion soll auf 2.700 Quadratmetern bis Ende September komplett wiederhergestellt werden. Passend zur Rosenauer Firma wird das Werk in Holz-Mischbauweise gebaut. „Die Holz-Mischbauweise schont nicht nur das Klima, sondern ver-

„Mit der neuen Furnierproduktion entstehen 20 bis 25 zusätzliche Arbeitsplätze.“

JULIAN STÖCKL

eint das beste aller verfügbaren Materialien bezogen auf Nachhaltigkeit und Brandschutz, da



Die Bauarbeiten haben mit Anfang Juni begonnen.

Fotos (2): RoHol

nachwachsende Rohstoffe verwendet werden“, so der Gesellschafter. Zudem sollen große Fenster die Sicht auf die umliegende Natur und viel Tageslicht ermöglichen. Fokus werde vor allem auf das Einbinden aller bestehenden Bereiche gelegt und das Anpassen des Werkes an die Umgebung. Neben Baumeister Siegfried Kniewasser aus



Foto: S. Kepplinger

Windischgarsten sind auch die Firmen Obermayr und Held & Francke beteiligt.

40 Jahre RoHol

Dass die neue Furnierproduktion bis Ende September fertig gestellt sein soll, hat einen bestimmten Grund: Im Herbst feiert das Rosenauer Familienunternehmen 40-jähriges Firmenjubiläum. Anton Stöckl sen. übernahm 1981 die Firma Danubius und gründete daraufhin die „Rosenauer Holzverarbeitung“. Mittlerweile hat sich der Betrieb mit seinen Furnieren, edelfurnierten Platten und technischen Sperrhölzern weltweit einen Namen gemacht.

Vor allem die Verwendung regionaler Holzarten, wie die Verar-

beitung der am Hengstpass wachsenden Lärche, macht die RoHol Vertriebs GmbH aus.

Mehrwert für die Region

Insgesamt 130 Mitarbeiter sind bei dem Rosenauer Familienunternehmen RoHol tätig. Durch den Wiederaufbau der Furnierproduktion werden noch zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen. „Mit der neuen Furnierproduktion sollen 20 bis 25 zusätzliche Arbeitsplätze entstehen“, berichtet Julian Stöckl. Damit ist der Bau der neuen Furnierproduktion nicht nur ein wichtiger Schritt für die Firma, sondern auch für den Wirtschaftsstandort „Bezirk Kirchdorf“. „Schaffung von Arbeitsplätzen und Zukunftschancen für Rosenauer ist uns ein besonderes Anliegen“, betont der Gesellschafter.

Durch die Bauarbeiten könnte es über den Sommer hinweg zu kürzeren Verkehrsverzögerungen kommen. ■ Anzeige

RoHol Vertriebs GmbH

Hauptstraße 31
4581 Rosenau/Hengstpaß
Tel.: 07566/600 – 0
E-Mail: office@rohol.at



Das Gelände der Firma RoHol in Rosenau am Hengstpaß

RoHol
The Austrian Wood Composer

GEWONNEN

Tolle Leserfotos

Zahlreiche Tips-Leser aus Rosenau haben ihre tollen Fotos mit der Zeitung an die Redaktion geschickt. Das hat sich ausgezahlt. Für jedes veröffentlichte Bild

liegt in der Tips-Geschäftsstelle Kirchdorf ein Überraschungssackerl bereit. Terminvereinbarung zur Abholung unter redaktion-kirchdorf@tips.at ■



Lena Baumschlager genoss gemeinsam mit ihren Brüdern David und Raphael während der Nachmittagsbetreuung das schöne Wetter am Spielplatz.



Laurenz Benedetter schickte dieses tolle Foto, das ihn beim Lesen der Tips Kirchdorf auf dem „15er Steyr“ vor der Rosenauer Kirche zeigt.



Die Brüder Lukas und Matthias Berger fotografierten sich vor der herrlichen Kulisse am Hengstpass. Beim Ausflug mit dabei? Natürlich die aktuelle Ausgabe der Tips Kirchdorf!



Sarah Reisinger, Theresa Stummer und Franziska Berger knipsten dieses Selfie vom Weißensteinerblick in der Rosenau. Fotos (4): Privat

BÜRGERINITIATIVE Lebenswerte Innerrosenau

ROSENAU. Die geplante Recyclinganlage auf der Schottergrube in der Innerrosenau bringt Unruhe in das Seitental des Hengstpasses. „Die Bürgerinitiative ‚Lebenswerte Innerrosenau‘ will die Naturlandschaft erhalten. Grünland soll Grünland bleiben und nicht Gewerbegebiet werden“, sagt Helmut Retschitzegger, Innerrosenauer und PropONENT der Bürgerinitiative. Darum gestaltete die Bürgerinitiative auch eine Petition, die noch bis Ende Juni unterschrieben werden kann. Zu finden auf www.openpetition.eu/at ■



Foto: Bürgerinitiative „Lebenswerte Innerrosenau“

Das Grünland in der Innerrosenau

NEUWIRTH
H O L Z
Wir bringen Holz in Form!

Säge- und Hobelwerk

Dirngrabnerweg 1
4581 Rosenau
Tel.: 0664-496 04 76
office@neuwirth-holz.at

www.neuwirth-holz.at

Die Jausenstation mit Sigs Alm-Spezialitäten

35 Lagerschlafplätze mit Verpflegung
Uriger Gastgarten
Am Themenrundwanderweg
Nähe Kamper- & Hallermauern
Rosenau am Hengstpass

Mai bis Oktober geöffnet
30 Schlafplätze
DO bis SO geöffnet
Sieglinde Baumann
Tel. 0664 - 90 777 47

Zickerreith Almhütte

Wir sind wieder für euch da

Dienstag - Sonntag,
Mai - Oktober!

Zickerreith
Berger & Rodlauer OG
Am Hengstpaß 7
4581 Rosenau am Hengstpaß
Tel.: 0664/7611051
Mail.: zickerreith@gmail.com
www.zickerreith.at



Griäß eich bei da Most Moni!

Wurbauerkogel 16 | 4581 Rosenau am Hengstpass | 0664 / 3628975

Öffnungszeiten: Sa+So und Mo+Mi ab 13.30 Uhr

STROM

Größtes Photovoltaik-Mieterstromprojekt im Bezirk Kirchdorf entsteht am Dach des TIZ

SCHLIERBACH. Die Firma Kwantum errichtet derzeit am Dach des Technologie- und Innovationszentrums (TIZ) Kirchdorf eine der größten Photovoltaik-Gemeinschaftsanlagen in Oberösterreich. In Betrieb gehen soll sie spätestens Ende Juni.

von SUSANNE WINTER

Der Großteil der Mieter des TIZ bezieht in Zukunft den Sonnenstrom vom Dach des Gebäudes, das sich im Gemeindegebiet von Schlierbach befindet. Damit sind sie nicht nur unabhängiger von externen Energieversorgern, sondern sparen durch das Entfallen der Netzentgelte, Abgaben und Stromsteuer bis zu 15 Prozent ihrer Stromkosten. Zudem schonen sie die Umwelt, denn die Photovoltaik-Anlage wird pro Jahr rund 40 Tonnen CO₂ einsparen. Das entspricht in etwa dem Effekt von fast 1.400 Bäumen, die CO₂ aus der Atmosphäre einlagern oder 800.000 Kilometer pro Jahr mit dem Elektroauto. Die mehr als 300 Solarmodule produzieren im Jahr über 100.000 Kilo-



Am Dach des Technologie- und Innovationszentrums in Schlierbach entsteht eines der größten Photovoltaik-Mieterstromprojekte in Oberösterreich.

Foto: kwantum



wattstunden Energie und decken somit rund 60 Prozent des Energiebedarfs des Technologiezentrums ab. Unternehmen wie TIZ Lounge, Heimic Solutions und Puhl Oberflächentechnik können dadurch ihre Produkte ökologisch herstellen.

Strom für Mieter günstiger

„Mit dem Mieterstrommodell können gleich drei Fliegen mit einer Klappe erschlagen werden“, erzählt Gerald Warter, Geschäftsführer des TIZ: „Erstens ermögli-

chen wir unserem Mieter Kwantum eine Pilotanlage auch zur Erprobung von Regelungs- und Abrechnungssoftware, zweitens kommen unsere Mieter in den Genuss günstigerer Strompreise und drittens werden wir als Technologiezentrum auch unserem Auftrag zur Unterstützung innovativer und umweltfreundlicher Lösungen gerecht.“

Innovatives Projekt

Finanzierung, Bau und Installation der Anlage übernimmt der

Mieterstromanbieter Kwantum. Wenn die Sonne einmal nicht scheint, wird Ökostrom aus österreichischer Wasserkraft verwendet. „Angesichts der steigenden Energiekosten wirkt ein Mieterstrommodell langfristig als Stoppbremse, da die Preise über Jahre fixiert sind. Ein positiver Nebeneffekt ist hier sicherlich, dass eine Solaranlage die Immobilie nachhaltig aufwertet und somit die Attraktivität der Mietobjekte erhöht“, sagt Karl Wetzlmayer, Geschäftsführer von Kwantum. ■



Generationenbaum gepflanzt Die ÖVP Kirchdorf pflanzte gemeinsam mit dem Seniorenbund beim Bezirksalten- und Pflegeheim Kirchdorf drei Zwetschkenbäume. Am Foto v.l.: Ute Weidinger, Altenheimleiter Gerhard Schlachter, ÖVP-Bürgermeisterkandidat Alex Hauser, Gemeindeparteibfrau Elisabeth Goppold und Seniorenbund-Obmann Ernst Scharschinger Foto: privat



Landwirtschaft informiert Die Bezirksbauernkammer (BBK) Kirchdorf Steyr lud die Agrarbetreuer der regionalen Banken zu einer Informationsveranstaltung ins Holzhaus E1NS ein. Am Foto v.l.: Katharina Rapperstorfer, Josef Peterseil, Gabriele Hebesberger, Josef Stroblmair und Markus Huemer Foto: BBK Kirchdorf Steyr

PILOTPROJEKT

Neue Form der Fachkräftesicherung

BEZIRK. Eine neue Form der unternehmensübergreifenden Qualifizierung und Beschäftigung von Fachkräften soll in der Region Kirchdorf erprobt werden.

„Betriebe in Oberösterreich haben nach wie vor großen Fachkräftebedarf. Wir starten ein Pilotprojekt, bei dem neue Wege zur Fachkräftesicherung aufgezeigt und erprobt werden sollen. Im Mittelpunkt steht eine überbetriebliche Plattform, mit der nicht nur die Qualifizierung, sondern teilweise auch die Beschäftigung von Fachkräften unternehmensübergreifend organisiert werden soll“, kündigt Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner (ÖVP) an. „Dieses Entwicklungsprojekt wird unter dem Titel ‚Trans-



Foto: Land OÖ / Wakolinger

Landesrat Markus Achleitner stellt ein Pilotprojekt zur Fachkräftesicherung vor.

placement‘ in der Region Kirchdorf vom Technologie- und Innovationszentrum Kirchdorf gemeinsam mit der öö. Standortagentur Business Upper Austria und dem Arbeitmarktservice Kirchdorf umgesetzt. Finanziert wird es aus dem ‚Oberösterreich-Plan‘, erläutert Landesrat Achleitner. ■

Mehr zu lesen auf tips.at/n/536016

GTECH

Disziplinen in der Ausbildung getrennt

RIED IM TRAUNKREIS. Um für die zukünftigen Anforderungen im Sondermaschinenbau gut gerüstet und fit zu sein, wurden die Disziplinen in der hauseigenen Lehrwerkstatt der Rieder Firma GTEch nach mechanischer und elektrotechnischer Ausbildung getrennt.



Foto: GTEch Automatisierungstechnik GmbH

Die Lehrlingsausbilder bei GTEch Manfred Holzinger und Roland Dutzler (v.l.)

Manfred Holzinger ist bereits seit 2011 Verantwortlicher der Lehrlingsausbildung bei GTEch und war maßgeblich beim Aufbau der Lehrwerkstatt beteiligt. Nun kam Roland Dutzler als zweiter Lehrlingsausbilder in die Lehrwerkstatt und bringt den Azubis neben den elektrotechnischen Facetten auch das Programmieren von SPS und Robotern bei. Man-

fred Holzinger kann sich voll und ganz auf den mechanischen und fertigungstechnischen Bereich mit Teilefertigung und Änderungen konzentrieren. Das wirkt sich positiv auf den Lernerfolg aus und ist mitunter wieder eine wichtige Trainingseinheit für die Lehrwerkstatt. ■

Kirchdorf
für Senioren gestalten

- Sichere Geh- und Radwege schaffen (z.B. Querung der B138)
- Freiwillige Hilfseinkaufsdienste auch nach Corona
- Traditionelle Werte bewahren und pflegen

Mag. Christoph Colak
Fraktionsobmann & Bürgermeisterkandidat

FPO Die Freiheitlichen Kirchdorf

Firma Bernegger besucht Einer der größten Arbeitgeber in der Region Kirchdorf ist die Firma Bernegger in Molln. Landtagspräsident Wolfgang Stanek (ÖVP) besuchte gemeinsam mit OÖVP-Klubobmann Christian Dörfel (l.) den geschäftsführenden Gesellschafter Kurt Bernegger (Mitte) am Hauptstandort in Molln.

Foto: OÖVP

Bereit für die Zukunft?

JAKLAR!

AK-Future Days ab Juni 2021

Meine AK-Leistungskarte

JAKLAR!
Beratung | Recht | Bildung | Kultur

Mit der AK-Leistungskarte **kostenlos** zu allen AK-Events und um **nur 1 Euro** in die Sonderausstellung ins Ars Electronica Center.

ARS ELECTRONICA
Art, Technology & Society

futuredays.at

BS GRABMANN

Alles aus einer Hand: bester Service, effiziente Lösungen und hohe Qualität

ARBING. Aus der Idee, alles aus einer Hand anzubieten, gründete Franz Grabmann 1993 BS Grabmann als Einmannbetrieb. Heute, 28 Jahre später, führt Tochter Eveline Grabmann das Unternehmen seit 2014 erfolgreich in der zweiten Generation weiter.

Aktuell sind 50 Mitarbeiter bei BS Grabmann beschäftigt. Auch der Standort im Bezirk Kirchdorf, der seit 2014 besteht, entwickelt sich mit fünf Mitarbeitern sehr erfolgreich.

Begleitung von der Planung bis zur Realisierung

„BS Grabmann ist Spezialist für Fenster, Türen, Tore und Sonnenschutz. Wenn es um effiziente Lösungen, hohe Qualität und den besten Service geht, ist man bei uns in den besten Händen“, sagt Geschäftsführerin Eveline Grabmann.

Wir sind bisher gut durch die Krise gekommen und ich bin zuversichtlich, dass es auch so bleiben wird.

EVELINE GRABMANN
GESCHÄFTSFÜHRERIN BS GRABMANN



Das Familienunternehmen BS Grabmann setzt auf regionale Produkte.

Fotos: BS Grabmann

Chefin. „In unserem Türenkino kann sich der Kunde bereits seine neue Haustüre 1:1 virtuell bauen.“ Gerade in der aktuellen Situation schätzt Eveline Grabmann die Partnerschaft zu ihren Lieferanten: „Die Knappheit an Rohstoffen, aber vor allem die erheblichen Preisanstiege betreffen auch unsere Branche



hart. Was für uns jetzt das Wichtigste ist: dass wir die Ware zum gewünschten Zeitpunkt erhalten. Auf unsere Lieferpartner können wir uns dahingehend verlassen. Wobei die Lieferzeiten bereits sehr ansteigen. Unsere Auftragsbücher sind voll – aber wenn die Ware nicht mehr rechtzeitig kommt, kann es schnell passieren, dass die Arbeit zum Erliegen kommt. Eine gute vorausschauende Planung in den Abläufen ist hier sehr wichtig.“

Herausforderung Corona-Lockdown gut gemeistert

Das letzte Jahr war auch für BS Grabmann eine sehr außergewöhnliche und herausfordernde Zeit, die niemand vorhersehen konnte. Die vielen Entscheidungen, die es zu treffen galt, wurden stets im Sinn der positiven Entwicklung des Betriebs, aber vor allem auch im Hinblick auf die Gesundheit der Mitarbeiter getroffen. „Das hat mich persönlich sehr gefordert“, lässt die Geschäftsführerin tiefer blicken. „Rückblickend hat unser Unternehmen die Krise gut gemeistert. Wir sind bisher gut durch die Krise gekommen und ich bin zuversichtlich, dass es auch so bleiben wird. Wir haben das Glück, in einer Branche tätig zu sein, in der konsumiert wird. Über 2.000 Kunden haben uns im letzten Jahr das Vertrauen geschenkt. Das Thema Eigenheim ist noch stärker ins Bewusstsein der Konsumenten gerückt. Das hat sich auf unser Unternehmen positiv ausgewirkt.“ Vor allem im Bereich der Digi-

talisierung und der Organisation hat der Betrieb sehr viel an neuen Möglichkeiten gewonnen: „Hier haben wir große Schritte in eine digitale Zukunft in unserem Unternehmen gemacht.“

Teil des Teams werden

Aufgrund der hohen Nachfrage sucht BS Grabmann Verstärkung für das bestehende Team. Unter der Kategorie Karriere finden Interessierte auf der Website www.bsgrabmann.at die offenen Stellenangebote.

Aktuell werden Mitarbeiter für den Innendienst im Bereich Auftragsbearbeitung und auch Monteure bei der Montage für den Bereich Fenster-Sonnenschutz und Tore gesucht. ■ Anzeige

Schauraum für Kunden

„In unserem Erlebnisschauraum stellen wir die Bedürfnisse unserer Kunden in den Mittelpunkt. Erlebnisboxen zum Testen von Wärme- oder Schallschutz machen unsere Produkte erlebbar“, erklärt die

BS Grabmann GmbH

Bundesstraße 27, 4341 Arbing
Tel.: 07269/7558-0
Bambergstraße 11, 4560 Kirchdorf
Tel.: 07582/60369
e.grabmann@bsgrabmann.at
www.bsgrabmann.at

Landesfinanzen: Corona hinterlässt tiefe Spuren

OÖ. Der Rechnungsabschluss des Landes OÖ für das Jahr 2020 weist einen negativen Finanzierungssaldo von 336 Millionen Euro aus. Wie alle öffentlichen Haushalte hat die Corona-Krise auch den Landeshaushalt massiv getroffen durch einbrechende Steuereinnahmen und notwendige Hilfspakete. Sowohl Landeshauptmann Thomas Stelzer als auch sein Stellvertreter Manfred Haimbuchner sind Befürworter der Null-Schulden-Politik, daher wolle man in Oberösterreich nach Überwindung der Krise auch wieder ausgeglichen Haushalte und mittelfristig Schulden abbauen.

Mehr zu lesen auf tips.at/n/536128

Landesküchen: noch mehr regional und biologisch

OÖ. 70 Prozent regionale, 30 Prozent biologische Lebensmittel bis zum Jahr 2025: Das ist das Ziel der neuen Landeskoordinationsstelle für regionale Lebensmittel in der Gemeinschaftsverpflegung („LaKoSt“). Aktuell liegt der Anteil regionaler Lebensmittel in den 39 Kantinen des Landes OÖ bei im Schnitt knapp über 60 Prozent, der Anteil biologischer bei 26,5 Prozent. „Als Agrar-Landesrat ist es mir ein großes Anliegen, dass die öffentlichen Küchen durch ihre Einkaufspolitik als Vorbild dienen“, so Landesrat Max Hiegelsberger.

Mehr zu lesen auf tips.at/n/536144

Digitalfunknetz für Einsatzkräfte ausgebaut

OÖ. Damit es in Oberösterreich beim Kommunikationssystem der Einsatzkräfte zu keinen Ausfällen kommt, ist ein modernes, digitales Funksystem für sämtliche Einsatzkräfte im ganzen Land im Einsatz. Seit Mai 2021 ist der Digitalfunk nunmehr voll ausgebaut und in allen Bezirken offiziell in Betrieb. Die Behörden und Organisationen verwenden rund 15.000 Endgeräte.

Mehr zu lesen auf tips.at/n/536058



FPÖ-Bürgermeisterkandidat Christoph Colak, FPÖ-Stadtparteiobmann Günter Schachner und FPÖ-Bezirksparteiobmann LAbg. Michael Gruber (v.l.) Foto: FPÖ Kirchdorf

FPÖ-STADTPARTEI

Obmann bestätigt

KIRCHDORF. Beim FPÖ Stadtparteitag im Gasthof Rettenbacher wurde eine neue Stadtparteileitung gewählt. Günter Schachner wurde einstimmig als Stadtparteiobmann bestätigt. Seine Stellvertreter sind Bürgermeisterkandidat Christoph Colak und Gemeinderätin Doris Kobler. „Ich freue mich über die Einstimmigkeit und werde auch in Zukunft meine Tätigkeit voller

Elan und Einsatz für Kirchdorf fortsetzen. Gemeinsam mit meinem gut aufgestellten Team gehen wir motiviert in die nächste Periode“, so Schachner. Christoph Colak gab einen Überblick über aktuelle politische Themen: „Unser Schwerpunkt ist der Erhalt unseres lebendigen Stadtzentrums. Die Umsetzung des geplanten Verkehrskonzeptes ist ein zentrales Thema.“ ■

ARBEITSMARKT

922 Personen auf Jobsuche

BEZIRK. Mit Ende Mai waren im Bezirk Kirchdorf 922 Personen auf Arbeitssuche. „Die Arbeitslosigkeit ist gegenüber dem Vorjahr um 43 Prozent gesunken, bei einer Arbeitslosenquote von 3,6 Prozent können wir schon von Vollbeschäftigung sprechen“, berichtet Julia Bauer, Geschäftsstellenleiterin des Arbeitsmarktservice (AMS) Kirchdorf. Derzeit sind im Bezirk Kirchdorf 468 Frauen und 454 Männer auf Arbeitssuche (April: 1.004 Personen). „Unseren regionalen Arbeitsmarkt kennzeichnet weiterhin eine hohe Dynamik: Im Verlauf vom Mai sind 272 Personen arbeitslos geworden, 238 haben einen neuen Job aufgenommen, 140 Personen haben sich aus anderen Gründen beim AMS abgemeldet“, berichtet die Geschäftsstellenleiterin. ■

BILANZ

Wohnbau im Bezirk gefördert

BEZIRK. Von 2016 bis 2020 wurden, laut Landtagsabgeordnetem Vizebürgermeister Michael Gruber (FPÖ), im Bezirk Kirchdorf insgesamt 308 Neubau-Wohneinheiten gefördert errichtet. Zudem wurde für 741 Wohneinheiten, über die Sanierungsverordnung, eine Förderung zuerkannt.

Rund 100.000 Euro investierte man im Bereich Wohnumfeld in Spielplätze, die in Pettenbach, Inzersdorf, Klaus, Vorderstoder, Rosenau und Molln errichtet wurden. „Durch die Neubauförderung wurden 295 Häuser in 23 Gemeinden errichtet, 37 davon in meiner Heimatgemeinde Pettenbach“, berichtet Michael Gruber. ■

100%
Sommerfrisch.

FÜR SIE VOR ORT!

Engstellige Einschaltung

Endlich wieder was los!
Besuchen Sie uns bei unserer 100%-Oberösterreich-Tour und holen Sie sich gratis LED-Lampen und regionales Eis beim Energie AG Truck.

WELS MAXCENTER
SA., 12. JUNI 2021
14:00 BIS 18:00 UHR

- **GRATIS LED-LAMPEN** für Energie AG Kunden*
- **REGIONALES EIS**
- **GETRÄNKE**

Wir achten auf die geltenden Corona-Maßnahmen & Hygiene-Regeln.

ENERGIE AG Vertrieb
Wir denken an morgen

2 x LED GRATIS! exkl. für Energie AG Kunden

www.energieag.at/tour

* Pro Person ist eine Doppelpackung LED-Fadenlampen E27 gratis erhältlich. Nur solange der Vorrat reicht. Aktionszeitraum 04. Juni bis 10. Juli 2021. Keine Barablässe möglich.

Mehr zu lesen auf tips.at/n/535911

HOFTAVERNE

Vom Schnitzel bis hin zum Sechs-Gänge-Menü

Genuss
aus der
Region

BAD WIMSBACH-NEYDHARTING/OÖ. Die Liebe zu regionalen Produkten und saisonalen Gerichten teilen in der Hoftaverne der Familie Dickinger zwei Generationen. Bodenständige Rezepte aus Mamas Küche ergänzt Juniorchef Johannes Dickinger mit innovativen, modernen Rezepten.



Zwei Generationen sorgen im Gasthaus der Familie Dickinger für Gaumenfreude.

Von seinen Lehr- und Wanderjahren kam Johannes Dickinger schon vor einigen Jahren zurück. Die Speisekarte in der Hoftaverne inspiriert er seitdem mit frischen Ideen. Regionale Lebensmittel stehen dabei an erster Stelle: „Ich will genau wissen, wo ein Lebensmittel herkommt“, so der Juniorchef. Mit

dem AMA Genuss Region-Gütesiegel will er auch zeigen, dass das Bekenntnis zu Regionalität kein Marketing-Gag ist, sondern auch Kontrolle dahintersteht.

Johannes Dickinger selbst geht gerne in den Wald und bringt Bärlauch, Schwammerl oder Tan-

nenwipfel mit. Das Wild kommt aus der regionalen Jagd genauso wie Lamm, Gänse und Enten, das Hochwild aus dem Almtal.

Grundsätzlich werden im Gasthof Dickinger ganze Tiere „from nose to tail“ zubereitet. Auch auf die Weinkarte wird Wert gelegt,

denn zu einem guten Essen gehört ein guter Wein. Bodenständigkeit gepaart mit Innovation schätzen auch die Gäste: Vom Sonntagschnitzel bis zum 6-gängigen Degustationsmenü lässt sich vieles in der Hoftaverne genießen.

Genusstipp

Zur Jahreszeit empfiehlt Johannes Dickinger Rehrücken vom Maibock auf Selleriecreme mit Holunder-Chutney, dazu ein Glas Zweigelt Tanzer Reserve Jahrgang 2013. Weitere Informationen unter www.gasthof-dickinger.at ■

Einen Überblick über AMA Genuss Regions-Betriebe findet man auf genussregionen.at

PREIS GARANTIE bis 2022*

Voller Ideen.

100% Oberösterreich.

Seit fast 130 Jahren sind innovative Ideen Antreiber unseres Unternehmens. Der nachhaltige Umgang mit unserer Umwelt hat uns dabei immer begleitet. Das zeigt sich auch bei der Verwertung von Abfällen. Sammeln, Sortieren, Entsorgen und Wiederverwerten tragen zur Schonung unserer Ressourcen bei.

Jetzt auf energieag.at/100prozent

ENERGIE AG
Oberösterreich
Wir denken an morgen

* Preisgarantie für Strom- und Erdgas-Standardprodukte (gültig auf den Energiepreis; von der Garantie ausgenommen sind Privat-/Gewerbestrom FLOAT) sowie Glasfaser-Internet für Privat- und Gewerbekunden unter der Marke Energie AG Vertrieb. Gültig bis 01.01.2022.

uport#
Engelstliche Einschaltung

IMMOBILIENBRANCHE

AWZ erweitert das Verkaufsteam

ÖÖ. AWZ ist ein expandierendes Familienunternehmen. Vermittelt werden Häuser, Wohnungen, Grundstücke, Gewerbe- und Agrarimmobilien.

Welche Neuigkeiten kann AWZ vermelden?

Hans Berger: Wir haben bemerkt, dass sehr viele Menschen mit ihrer aktuellen Wohnsituation unzufrieden sind. Gerade die Bevölkerung in der Stadt möchte aufs Land hinaus und sucht dort eine zweite Residenz. Auf der anderen Seite gibt es aber auch Menschen, die vom Land in die Stadt ziehen, um dort das „City-Life“ genießen zu können.

AWZ expandiert – warum?



Hans Berger, Geschäftsführer der Firma AWZ Immobilien Foto: AWZ

Berger: Wir erweitern jetzt unser Team und sind froh, dass wir unseren Immobilienverkäufern einen sicheren Arbeitsplatz bieten können.

Das heißt, AWZ ist auf der Suche nach neuen Verkäufern?

Berger: Aktuell erweitern wir unser aktives Verkaufsteam und suchen Verkäufer. Sollte jemand auf der Suche nach einer neuen Herausforderung sein, freuen wir uns über jede Kontaktaufnahme mit uns. Neue Verkäufer sind bei uns richtig, wenn sie sich für Immobilien interessieren, Freude am Umgang mit Menschen haben, zielstrebig und engagiert sind.

Was sollen neue Verkäufer mitbringen?

Berger: Für den erfolgreichen Verkauf von Immobilien sind Elan, Leidenschaft, Kommunikationsstärke sowie natürliches Einfühlungsvermögen beson-

ders wichtig. Wer dies mitbringt, kann weiters von einer freien Einteilung der Arbeitszeit profitieren und hat überdurchschnittlich hohe Verdienstmöglichkeiten in Aussicht. Natürlich sind auch Quereinsteiger willkommen. Zur Unterstützung bietet AWZ regelmäßige Seminare. ■

Anzeige

AWZ Immo-Invest GmbH & Co KG 
Ansprechpartner: Christian Gredler
Telefon: 0664 – 86 97 630
E-Mail: bewerbung@awz.at
Web: www.AWZ.at



ALLE NEUHEITEN

Hochwert-Gartenmöbel: X-Markt zum Saisonstart voll lieferfähig

WELS. Der Sommerstart steht vor der Tür und der Gartenmöbel-Spezialist X-Markt in Wels, Jasminstraße, setzt auch heuer auf hochwertige Gartenmöbel und hat schon alle Neuheiten in der Ausstellung.

Bänke, Eckbänke, Lounge-Garnituren und auch Keramiktische mit hochwertigen Oberflächen sind jetzt beim Gartenmöbel-Spezialisten in Wels West zentimetergenau planbar. Der Trend geht zu Gartenmöbeln, die dank hochwertiger Materialien wie Edelstahl und Allwetter-Polster den Indoor-Möbeln in Sachen Komfort um nichts nachstehen. Es wäre nicht X-Markt, wenn



Die Terrasse wird in Zukunft so bequem und individuell wie der Wohnbereich. Wer jetzt rechtzeitig edle und kratz feste Keramiktische, Eckbänke, Lounge-Garnituren, Allwetter-Polster und bequeme Outdoor-Bänke zentimetergenau nach Maß ordert, der genießt den Sommer schon mit neuen Gartenmöbeln. Alle Materialien und Modelle gibt es schon in der über 1.200 Quadratmeter großen Ausstellung zu sehen und zum Probesitzen.

Fotos: X-Markt

man nicht auch edle Marken wie Cane-Line oder Bullfrog und planbare Gartenmöbel weit unter dem üblichen Preis bekommen würde. Ein Preis- und Qualitätsvergleich mit anderen

Anbietern ist ausdrücklich erwünscht, denn X-Markt kann durch Eigenproduktion sowie Einkauf direkt beim Hersteller Preise machen, die man selbst im Internet nicht findet.

Geschäftszeiten im Lagerverkauf Wels, Jasminstraße 5 (Nähe SCW), Montag bis Freitag, 9 bis 18 und Samstag, 9 bis 17 Uhr. Info: Tel. 07242/60044 oder unter www.x-markt.at ■ Anzeige



Foto: Landjugend Bezirk Kirchdorf

Spendenübergabe an den Lebenshilfe Kindergarten in Kirchdorf

LANDJUGEND

Spende für Kinder

KIRCHDORF. Im Zuge des Bezirksprojektes der Landjugend Bezirk Kirchdorf „Rest.los glücklich – Verwenden statt Verschwenden“ übergaben die Jugendlichen eine Spende an den Lebenshilfe Kindergarten in Kirchdorf. Die Landjugend verkaufte über 1.000 selbsterstellte Kochbücher. Vier Euro pro verkauftem Resteverwertungskochbuch ergingen an die Lebenshil-

fe. So konnte die Landjugend eine stolze Spendensumme von 4.000 Euro an die Kinder übergeben. Der Reinerlös wird zu Therapiezwecken für Kinder mit Beeinträchtigung verwendet. „Wir möchten uns noch einmal recht herzlich bei allen bedanken, die uns beim Verkauf unseres ‚Rest.los glücklich‘ Kochbuches unterstützt haben“, sagt Projektleiterin Karin Winter. ■

JUGENDKARTE

Lieblingsplätze gesucht

OÖ. Die 4youCard sucht gemeinsam mit der Europäischen Jugendkarte EYCA die besten Urlaubsorte in Österreich. Das Thema dabei: Mikro-Abenteuer in Österreich. Die 4youCard sucht dabei für OÖ alle Geheimtipps für Mikro-Abenteuer. Das kann eine Übernachtung auf einem außergewöhnlichen (Camping-)Platz, ein besonderer Aussichtspunkt, ein exotisches Restaurant oder eine spannende Stadtwanderung sein. Unter 4you-

card.at/mikroabenteuer gibt es die Möglichkeit teilzunehmen – wer mitmacht und noch dazu seine E-Mail-Adresse angibt, hat die Chance auf ein Reisepaket, bestehend aus einem GOT Bag – einem Rucksack aus 100 Prozent Meeresplastik – und einem ÖBB Sommerticket. ■

4YOUCARD

... kostenlos bestellen für alle von 12 bis 26 auf www.4youcard.at



Die schönsten Plätze Oberösterreichs sucht die 4youCard.

Foto: Markus J. Hager

BRIXZAUN

Österreichische Qualität mit Tradition

OÖ. Zäune, Tore und Balkongeländer sind Schutz und Schmuck für Haus und Garten. Der Traditionsbetrieb BRIX ist seit Jahrzehnten auf die Herstellung von Zäunen, Toren und Geländern aus wetterfestem Alu spezialisiert. Alle Elemente werden

nach Kunden-Maß und komplett in Österreich produziert. Äußerst vielseitig sind die Modelle aus der BRIX-Decor-Reihe, die das Eigenheim ganz besonders schön zur Geltung bringen. Eine umfassende Gratis-Beratung von den BRIX-

Zaun-Profis gibt's in den Schauräumen oder gerne auch direkt vor Ort. ■ Anzeige

BRIX Alu Schauräume

4030 Linz und 5102 Anthering
Tel. 0800/886660
www.brixzaun.com



Blickfang: Decor-Zaun

Foto: BRIX



ALU ZÄUNE • TORE • BALKONE • GITTER

RUNDUM SICHER.

Qualität aus Österreich

www.brixzaun.com

Gratis Katalog & Beratung

☎ 0800 / 88 66 60

KRÄUTER-
TIPPvon
Karoline Postlmayr

Quendel / Wilder Thymian

Das universelle Küchenkraut verleiht jeder Pizza oder Pasta einen leckeren südlichen Urlaubsgeschmack. Für mein Wildkräutersalz sammle ich viele Schachteln voll Quendel zum Trocknen. Die Mischung von über fünfzig Kräutern vermahlen wir wöchentlich mit Natursalz ohne Sprengung frisch. Wilder Thymian ist jetzt jederzeit im Wildkräutergarten sowie an Gräben und Hängen zu entdecken, hin und wieder sind auch schon die lila Blüten zu sehen.

Das Kraut enthält Wirkstoffe, welche die Teilung von Krebszellen hemmen und das ätherische Öl Carvacrol wirkt schmerzstillend. Den Spannungskopfschmerz, Menstruationsschmerzen oder Hautprobleme erleichtert ein Teelöffel Blätter mit einem Viertel Liter kochendem Wasser für 20 Minuten überbrüht.

Auch verleiht der Quendel Wonne in der Wanne. Zwei große Händervoll Quendel oder Dost mit zwei Liter kochendem Wasser übergießen und nach 20 Minuten abseihen. Die aromatische Atempause löst Verspannungen und Kopfschmerzen und lässt nach einem stressigen Tag Aufgestautes ablegen. Bei jeder Art Viren aktiviert es die lymphatische Entschlackung und stärkt die Abwehrkräfte.



Foto: Postlmayr

Karoline Postlmayr
Tel.: 0664/73485003
info@karolines-krauterschatz.at

ROTES KREUZ

Blutspenden rettet Leben

BEZIRK. Dieter Goppold, Leiter der Rot-Kreuz-Bezirksstelle Kirchdorf, ruft im Rahmen des Weltblutspendetages am 14. Juni dazu auf, gemeinsam Leben zu retten.

Wer regelmäßig Blut spendet, stärkt das Gesundheitssystem. Damit das Blutspenden noch einfacher wird, präsentiert das OÖ. Rote Kreuz zum Weltblutspendetag am 14. Juni die App „Mein Blut“ und lädt gleichzeitig zur landesweit größten Blutspendeaktion. „An 365 Tagen im Jahr, rund um die Uhr, versorgt der Blutspendedienst des OÖ. Roten Kreuzes alle oberösterreichischen Krankenhäuser mit Blut und Blutprodukten. Blut ist das wichtigste Notfallmedikament“, informiert Bezirksstellenleiter



Foto: OÖRK/Hartl

Die App „Mein Blut“ entspricht höchsten Sicherheitsstandards.

Dieter Goppold. Die neu entwickelte Blutspende-App soll dabei das Blutspenden noch einfacher, komfortabler und sicherer machen. „Blutspender geben ihr Bestes, um Menschen zu helfen. Die App macht das Spenden noch attraktiver“, ist der Bezirksstellenleiter überzeugt. Aufgebaut ist

die App nach den Bedürfnissen der Spender: Der Gesundheitsfragebogen kann in der Blutspende-App vorab ausgefüllt werden. Bei der Blutspendeaktion vor Ort zeigt der Spender dann den automatisch generierten QR-Code dem Blutspendearzt. Ein weiterer wesentlicher Vorteil der Blutspende-App ist, dass bereits ein paar Tage nach der Spende ganz einfach online der Blutbefund abgefragt werden kann. Zusätzlich beinhaltet die App viele Vorteile, wie zum Beispiel den digitalen Blutspendeausweis, die Anzahl bisheriger Blutspenden und zeigt alle Blutspendetermine in der Nähe an.

Der nächste Blutspendetermin im Bezirk Kirchdorf findet am Montag, 21. Juni von 15.30 bis 20.30 Uhr im Veranstaltungssaal Schlierbach statt. ■



Die Landjugend Nußbach war bei der Spendenübergabe in Linz dabei.

LANDJUGEND

Spenden gesammelt

BEZIRK. Die Landjugend Oberösterreich sammelte gemeinsam mit deren Landjugendgruppen und Partnern auf kreative Art und Weise eine Spendensumme von 10.113,05 Euro für die Stiftung Kindertraum. Unter den Spendensammlern waren auch die Landjugend Bezirk Kirchdorf und die Ortsgruppe Nußbach. Die Bezirkslandjugend verkaufte

ihr eigens produziertes „Landjugendgranola“ in Kirchdorf und sammelte dabei mehr als 700 Euro für die Stiftung Kindertraum. Die Landjugend Nußbach hat selbstgebackene Lebkuchenherzen bei einer Feldmesse in Wimberg gegen freiwillige Spenden verteilt. Weiters wurden nach einer Messe noch freiwillige Spenden gesammelt. ■

GRÜNE ERDE WELT
Von Yoga bis
Kosmetik

PETTENBACH. Die Grüne Erde-Welt in Pettenbach lädt ein zur „Sommerwoche“ mit Informationen und praktischen Tipps für ein ökologisches Leben. Der Freitag, 11. Juni, steht ganz im Zeichen achtsamer Momente: Der Workshop „Mit Entspannungsyoga durch den Sommer“ findet von 15.30 bis 17 Uhr statt und kostet 14,90 Euro. Tags darauf, am Samstag, 12. Juni, geht die Grüne Erde-Kosmetikberaterin Petra Zwicklhuber von 10.30 bis 11.30 Uhr auf die besonderen Bedürfnisse der Haut im Sommer ein. Der Eintritt zu diesem Vortrag ist frei. Am Donnerstag, 17. Juni, findet von 19 bis 21 Uhr der kostenlose Vortrag „Schlafen Sie gut im Sommer“ statt. Anmeldungen zu den Terminen unter www.grueneerde.com/veranstaltungen sind unbedingt erforderlich. ■



„Leihomas“ spielen, hören zu und unterstützen Familien.

Foto: Andreas Röbl

UNTERSTÜTZUNG

Sieben „Leihomas“ im Bezirk aktiv

BEZIRK. „Leihomas“ spielen, singen, basteln, lachen mit den Kindern. Sie lesen vor, hören zu und die Kinder lieben ihre Omas, mit denen sie Neues entdecken und viel Spaß haben können.

Als Oma kommen die engagierten Frauen ein- bis zweimal in der Woche für einige Stunden zur Familie. Durch die regelmäßige Betreuung entstehen eine familiäre Bindung und Vertrautheit. Kinder und „Leihomas“ werden so zum Geschenk füreinander. Derzeit gibt es sieben „Leihomas“ im Bezirk Kirchdorf. Gerade in der derzeitigen Corona-Pandemie und Krisenzeit gibt es jedoch

immer wieder einen Mehrbedarf an Unterstützung suchende Familien und speziell alleinerziehende Mütter brauchen Hilfe. Willkommen sind Frauen jeden Alters. Die Voraussetzungen sind Liebe zu Kindern, Zeit und Freude an einer neuen Herausforderung. Als Oma ist man durch den Katholischen Familienverband haftpflicht- und unfallversichert und wird von der Familie bezahlt. Wer als „Leihoma“ Familien unterstützen möchte oder eine Oma benötigt, kann sich unter omadienst-ki@familie.at oder unter der Telefonnummer 0650/8071002 melden. ■



Neue Trainer Einige Schüler der HLW Kirchdorf absolvierten die Ausbildung zum Instruktor für Fitness und Animation. Sie dürfen nun über Vereine Sport- und Trainingseinheiten selbstständig anleiten und Kurse abhalten. Am Foto v.l.: Emilie Riedler, Olivia Weikl, Anna Stenz, Michelle Gillesberger, Direktorin Claudia Trinko, Anna Weinzierl und Jonathan Grüner

Foto: Hajjes

JEAN CARRIERE | SHIRT 25,99 EUR | BERMUDA 49,99 EUR

VATERTAG
13. JUNI

Gönn' dir was Schönes!

FUSSL
Modestraße

FUSSL.AT

FAMILIENBUND

Buntes Ritterfest verzaubert heuer wieder Groß und Klein

OÖ/LINZ. Nachdem letztes Jahr Oberösterreichs größtes Familienfest, das Familienbund-Ritterfest, coronabedingt ausfallen musste, findet es heuer am Samstag, 10. Juli von 10 bis 21 Uhr statt – wenn auch in angepasster, kompakterer Form.

Der Startschuss fürs heurige Familienbund-Ritterfest am 10. Juli fällt um 10 Uhr. Auf vier Austrittsflächen in der Linzer Altstadt – Landhaus, Alter Markt, Tummelplatz und Schlosswiese – werden Vorführungen von Ritzern, Burgfräulein, Gauklern, Musikanten, Tänzern und Akrobaten für gute Unterhaltung sorgen. Am Mittelalter-Markt bieten Händler



Foto: OÖ Familienbund/Waldbinger

Nach einer coronabedingten Pause findet heuer das Ritterfest wieder statt.

neben Kunsthandwerk auch kulinarische Köstlichkeiten an.

Platzkarten sichern

Für die Auftritte der Künstler gibt es ein begrenztes Kontingent

an gratis Platzkarten, die sich Familien ab sofort unter www.ooe.familienbund.at/ritterfest sichern können. Restplatzkarten, wenn noch verfügbar, wird es vor Ort geben. Darüber hinaus gilt die

3G-Regel, wonach nur getestete, genesene oder geimpfte Personen die Vorführungen besuchen können.

„Mit dem Familienbund-Ritterfest möchten wir Familien einen tollen Start in die Ferien schenken. Auch wenn wir aufgrund der Corona-Situation das Fest nicht im vollen Umfang durchführen können, ist es uns wichtig, ein Event auf die Beine zu stellen, auf das sich die Kinder und auch die Eltern freuen können“, so OÖ Familienbund-Landesobmann Bernhard Baier. ■

Familienbund-Ritterfest
Sa., 10. Juli, 10–21 Uhr
Gratis Platzkarten-Reservierung:
www.ooe.familienbund.at/ritterfest

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Mondkalender: Leben mit dem Mond

MI 9. Juni



aufsteigender Mond

Blütag – Lichttag**Nahrungsqualität: Fett****Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände**

Günstig: umsetzen und umpflanzen; Unkraut jäten; Blumen pflegen; Wohnung lüften; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; Schimmel beseitigen; Stallreinigung; Platz des Haustiers reinigen; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten; Sauna und Massagen

Ungünstig: Pflanzen gießen

DO 10. Juni



Neumond im Zeichen Zwillinge um 04:50 Uhr – Wendepunkt

Blütag – Lichttag**Nahrungsqualität: Fett****Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände**

Günstig: kranke Gehölze zurückschneiden, sie können gesund nachwachsen; Heu einbringen; Haustiere kastrieren; Wohnung neu beziehen; Feste; Partnerbeziehung; Zwilling-Neumond begünstigt wie kein anderer die Reduzierung von Süchten, z. B. Rauchentwöhnung, weniger Alkohol, etc.

Ungünstig: Nagelpflege; Pflanzen säen, setzen oder gießen

FR 11. Juni



bis 09:20 Uhr Zwillinge – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag**Nahrungsqualität: Kohlenhydrate****Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen**

Günstig: Rasen säen, nachsäen oder mähen; Pflanzen gießen und düngen; umsetzen und umpflanzen; Wasserinstallationsarbeiten; pflegende Kosmetik; Massagen und leichte körperliche Übungen; Rückzugstag

Ungünstig: Fenster putzen, Haare waschen oder schneiden

SA 12. Juni



absteigender Mond

Blatttag – Wassertag**Nahrungsqualität: Kohlenhydrate****Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen**

Günstig: Rasen säen, nachsäen oder mähen; Pflanzen gießen und düngen; umsetzen und umpflanzen; Wasserinstallationsarbeiten; pflegende Kosmetik; Massagen und leichte körperliche Übungen; Rückzugstag

Ungünstig: Fenster putzen, Haare waschen oder schneiden

SO 13. Juni



ab 20:35 Uhr Löwe – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag**Nahrungsqualität: Kohlenhydrate****Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen**

Siehe gestern

MO 14. Juni



absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag**Nahrungsqualität: Eiweiß****Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken**

Günstig: Kirschen und Beeren ernten, bleiben länger frisch; einkochen; umsetzen und umpflanzen von Zimmerpflanzen; backen; Butter machen; chemische Reinigung; bester Tag für Haarschnitt, wenn man stärkeres, dichteres Haar haben will; Rückgymnastik

Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

DI 15. Juni



absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag**Nahrungsqualität: Eiweiß****Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken** – Siehe gestern

MI 16. Juni



bis 05:00 Uhr Löwe – absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag**Nahrungsqualität: Salz****Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel**

Günstig: idealer Tag für alle Gartenarbeiten; säen und setzen, umpflanzen; Gartenzaun setzen; im Haushalt umorganisieren, aufräumen; Dauerwelle und Farbe hält im Haar länger; geschäftliche Verhandlungen

Ungünstig: einkochen (es kommt leichter zu Schimmelbildung)

DO 17. Juni



absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag**Nahrungsqualität: Salz****Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel** – Siehe gestern

Den aktuellen Mondkalender finden Sie auch unter tips.at/mondkalender

PERSÖNLICHKEITSTIPP

von
Richard
Gappmayer



Dankbarkeit praktizieren

Schon die Freude über die kleinen Dinge des Lebens führt nachweislich zu entsprechend mehr Glück. Diese Freude hat auch sehr viel mit Dankbarkeit zu tun. Wer eine dankbare Haltung in seinem Leben als fixen Faktor etabliert, der gibt sich auch Zeit zum Innehalten sowie zur geistigen Rast und tiefen Besinnung. Ohne diese Dankbarkeit entsteht nämlich zwangsläufig eine Betrachtungsweise aus dem Blickwinkel des Mangels. Das Leben besteht dann vermeintlich vor allem aus Lücken, aus Fehlendem und vor allem aus sinnloser Leere. Wer sich und seine Umwelt auf diese Weise wahrnimmt, kann ja nur unzufrieden, neidisch und unglücklich sein.

Mit der Dankbarkeit verhält es sich wie mit unseren Muskeln. Werden sie nicht regelmäßig trainiert, erschlaffen sie und stehen nicht mehr kraftvoll zur Verfügung. Wir Menschen neigen dazu, das, was wir bereits haben, kaum noch wertschätzen zu können. Wir werden sprichwörtlich blind für schon vorhandenen Reichtum, existierende Fülle und alle sonstigen guten und positiven Gaben und Vorkommnisse in unserem Leben. Umso wichtiger ist es, sich immer wieder bewusst zu machen, wofür wir dankbar sein können und sollten. Denn dabei verändern wir uns selbst. Wer regelmäßig Dankbarkeit übt und trainiert, tut sich und seiner (mental) Gesundheit also einen riesigen Gefallen. Und seinen Mitmenschen sowieso!

Richard Gappmayer ist Wirtschaftscoach und Selbstführungsexperte in Kirchdorf. Die Kolumne „Persönliche Ressourcen“ erscheint in regelmäßigen Abständen in Ihrer Tips.

Grillparzerstr. 7/8
4560 Kirchdorf an der Krems
Tel.: 0664/4560147, E-Mail:
office@gappmayer-trainings.at
www.gappmayer-trainings.at



Foto: Tips/Stadler

Die Tips-Leser haben die beliebteste Gemeinde Oberösterreichs gewählt.

SYMPATHICUS Zeit fürs Finale

EDLBACH/GRÜNBURG/OÖ. Über 200.000 Stimmen wurden bisher bei der Wahl der sympathischsten Gemeinde(n) Oberösterreichs abgegeben, die restlichen Stimmen werden noch ausgezählt. Mit 10. Juni, Punkt 12 Uhr, endet die Wahl zur beliebtesten Gemeinde Oberösterreichs. Wird es für Edlbach oder Grünburg reichen? Um es

spannend zu machen, wurden zuletzt alle bereits abgegebenen Stimmen ausgeblendet. Wer am Ende den Titel Sympathicus 2021 für sich beanspruchen darf, wird im Anschluss an die Landessiegererhebung ab 29. Juni auf www.tips.at verraten, der Artikel in der Printausgabe samt Ergebnissen und Fotos folgt dann in Kalenderwoche 27. ■



© Netzwerk Kulinarik/pov.at

Entdecken Sie kulinarische Spezialitäten von Direktvermarktern und Manufakturen oder lassen Sie sich von einem Gasthaus in Ihrer Nähe verwöhnen. Alle ausgezeichneten Betriebe finden Sie unter:

genussregionen.at

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

LE 14-20
Entwicklung für ein launtes Leben

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



WEB-TIPP

von
Johannes Heiml
AK-Konsumentenberater



Blumenerden – Vergleichen lohnt sich!

Der Frühling ist da und damit die Gartensaison. Der Konsumentenschutz der Arbeiterkammer Oberösterreich hat rechtzeitig zum Saisonstart die Blumenerden-Eigenmarken von Supermärkten, Gartenzentren sowie Bauhäusern getestet. Unter den vier Testsiegern ist eine torffreie Erde, die noch dazu zu den günstigsten im Test zählt. Durchgefallen sind sechs Blumenerden, da sie gesundheitsgefährdende Salmonellen, zu hohe Konzentrationen von Kolibakterien und Blei oder zu wenig wachstumsfördernden Stickstoff enthalten haben.

Die insgesamt 13 Blumenerden der Supermärkte Lidl, Spar, Hofer und Penny, der Gartencenter bellaflora und Dehner sowie des Baumarktes OBI wurden jeweils zweifach getestet. Einerseits untersuchte die beauftragte Umweltberatung Wien mittels 21 Tage dauerndem Wachstumstest, wie gut sich darin Pflanzen entwickeln. Andererseits wurden alle Substrate im Labor der österreichischen Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit (AGES) auf die verfügbaren Nährstoffe, auf Schwermetalle, krankheitserregende Keime und den Anteil von unerwünschten Fremdstoffen untersucht.

Mit „sehr gut“ überzeugten die Dehner Pflanzenerde, die OBI Blumenerde, die Hofer Florelia Natur Bio Hochbeet Erde sowie die Lidl Grandiol Blumenerde. Letztere ist sogar torffrei und mit 0,80 Euro/10 l auch eine der günstigsten im Test.

Der komplette Artikel
ist unter www.tips.at/f/5080
online.

Reisen, Rezepte, Wandern,
Digitales und andere
Ratgeber finden
Sie auf

tips.at/freizeit



FINANZ-TIPP

von
Ferdinand Herndlner
Schuldnerhilfe OÖ



Fake-Shops

Das schnelle Geld im Netz oder günstige Kredite und andere Betrügereien sind geläufige Betrugsfallen im Internet. Heute geht es um sogenannte Fake-Shops. Tag für Tag platzieren Täter nicht existente Online-Shops im Internet. Verstärkt vor allem in den traditionellen Einkaufswochen vor Weihnachten aber auch dann, wenn eine Produkteinführung beworben wird und bevorsteht.

Um Schaden vorzubeugen, ist es wichtig, sich mit dem Produkt und dem zu erwartenden Preis vertraut zu machen. Auffällige Niedrigstpreise sollten einen stutzig machen.

Gelangt man zu einem Verkaufsshop, sollte man kontrollieren, ob die vorhandenen Buttons funktionieren. Höchste Vorsicht ist geboten, wenn mehrere Bezahlungsarten angeboten werden, jedoch nur Vorkassa funktioniert. Auch Impressum und Datenschutzbestimmungen sollte man sich genau anschauen (falls überhaupt vorhanden). Schlechte Rechtschreibung ist häufig ein Hinweis für unseriöse Angebote. Nützlich ist auch die telefonische Kontaktaufnahme mit dem Shop – wenn nie jemand abhebt, ist das verdächtig.

Hilfestellung findet man zum Beispiel auf der Website www.watchlist-internet.at. Ansprechperson zum Thema Betrug ist Gerald Sakoparnig beim Landeskriminalamt OÖ, erreichbar unter 059133-40-3300.

Bei Fragen hilft auch die Schulden-Hotline der Schuldnerhilfe OÖ.



Foto: Wodicka

Schuldnerhilfe OÖ Außenstelle Kirchdorf

Persönliche Beratungen finden nach vorheriger Terminvereinbarung statt.
www.schuldner-hilfe.at
E-Mail: linz@schuldner-hilfe.at
Telefon: 0732/77 77 34
Mo., Mi., Do.: 8.30 – 12 Uhr und
13 bis 16 Uhr
Di., Fr.: 8.30 – 12 Uhr

LESERAKTION

Zweifache Mutter traf am Geburtstag die Glückssengerl

Tips
Glücks-
engerl

GROSSRAMING. Gutscheine der Modestraße Fussl im Gesamtwert von 24.600 Euro stellt Tips auch heuer wieder bei der Glückssengerl-Aktion zur Verfügung.

Die Tips-Glücksengerl waren in der letzten Woche im Ennstal unterwegs. In Großraming trafen sie Elisabeth Großeiber. Die Frage nach der Lieblingswochenzeitung beantwortete sie prompt mit „Tips“ und wurde somit mit Einkaufsgutscheinen im Wert von 300 Euro belohnt. „Ich freue mich riesig, noch dazu an meinem 37. Geburtstag“, sagt die verheiratete Mutter von zwei Kindern (elf und vier Jahre alt) aus Maria Neustift, die gerade vom Zahnarzt kam und einen



Tips-Redakteurin Angelika Mitterhauser (links) übergab in Großraming Fussl-Gutscheine im Wert von 300 Euro an Elisabeth Großeiber.

Foto: rh

Stopp beim Nahversorger einlegte. Zum Modeeinkauf will die Ennstalerin die ganze Familie mitnehmen. „Da wird sich meine elfjährige Tochter besonders freuen. Sie ist sehr modebewusst.“ Weitere Gewinner der

Vorwoche waren Erika Berger aus Riedau, Michael Magiera aus Ohlsdorf, Ingrid Rimser aus Grein und Manuel Hörschläger aus Rohrbach-Berg.

Details zur Leseraktion online: www.tips.at/gluecksengerl ■

LEARN4LIVE

Europas stärkste Schulklasse startet

OÖ. Learn4Life und Tips rufen auf, an der stärksten Schulklasse Europas teilzunehmen. Am Dienstag, 15. Juni, pünktlich um 9.29 Uhr beginnt die Online-Schulstunde, mit dabei ist Tobias Beck, ein absoluter Experte, wenn es um Persönlichkeitsentwicklung geht.



Foto: Patrick Reymann

Mit dabei: Top-Speaker Tobias Beck

Learn4Life, ein Herzensprojekt aus dem Mühlviertel, hat es sich zur Mission gemacht, allen Alters- und Zielgruppen mit digitalen Impulsseminaren das Thema „Persönlichkeitsentwicklung“ kostenlos anzubieten. Nun wurde erstmals gemeinsam mit „Stärken.net“ das neue Projekt „Together Now – Die stärkste Schulklasse Europas“ ins Leben gerufen. Bei der digitalen Schulstunde können gleichzeitig Tausende Schüler, Pädagogen, Auszubildende und alle an Weiter-

bildung interessierten Personen aus allen Teilen Österreichs, Deutschlands und der Schweiz teilnehmen. „Für unser Team ist es eine Herzensangelegenheit, jungen Leuten gerade jetzt Energie und eine positive Sicht auf die nächste Zeit zu bringen. Alle, inklusive der Lehrer hatten ein herausforderndes Jahr“, so Learn4Life-Initiator Stefan Süß im Tips-Gespräch. „Lehrer und Direktoren sind begeistert von dem

Angebot – wir möchten so viele Jugendliche wie möglich erreichen.“

Tobi Beck weckt Begeisterung

Die Schulstunde wird präsentiert von Tobias Beck, „einem der Besten“, so Süß. Er ist Experte, wenn es darum geht, mit seinen Erfahrungen und seinem Wissen zu inspirieren, mit Begeisterung in die Zukunft starten zu können.

Die Klingel zur Stunde läutet pünktlich am Dienstag, 15. Juni um 9.29 Uhr. Nach Anmeldung bekommen Interessierte einen Link (Youtube) zugesendet. Dabei sein kann man im Klassen- und Schulverband oder auch Einzeln.

Künftig will Learn4Live das Projekt einmal jährlich mit den besten Speakern und Coaches für Jugendliche veranstalten. ■

Alle Infos und anmelden unter
www.together-now.info

i

JUGENDSERVICE-TIPP

von
Brigitte Groder
Jugendberaterin



Sprachhelferprüfung

Ich habe eine Leseschwäche und möchte demnächst die Führerscheinprüfung machen. Mir fällt das Lesen und Verstehen der Prüfungsfragen sehr schwer. Ich glaube, ich schaffe deswegen die Prüfung nicht. Gibt es irgendeine Unterstützung?

K., 18

Hallo,

so wie dir geht es vielen. Deshalb gibt es die sogenannte Sprachhelferprüfung. Das ist eine besondere Form der theoretischen Computerprüfung, die für Menschen vorgesehen ist, welche Verständigungs- oder Leseschwierigkeiten haben. Wenn du die Prüfung mit einem Sprachhelfer ablegst, geht dieser mit dir die vorgegebenen Fragen am Bildschirm mündlich durch und kann bei Bedarf auch die Eingabe vornehmen. Die Prüfungszeit wird für diese Form der Prüfung entsprechend verlängert. Damit du die Prüfung auf diese Weise absolvieren kannst, musst du zuvor einen Antrag bei der Wohnsitzbehörde stellen und die Lese- bzw. Verständnisschwäche mittels eines psychologischen Gutachtens nachweisen. Darüber hinaus gibt es ein Angebot der Caritas für Führerscheinwerber, welche aufgrund einer Lernschwäche, Legasthenie oder auch Prüfungsangst besondere Unterstützung beim Lernen brauchen. Infos dazu findest du unter www.fairdrive.at



Jugendservice Kirchdorf

4560 Kirchdorf, Krankenhausstraße 1
Mi + Fr: 14.00 – 17.00 Uhr und nach Vereinbarung
Tel: 07582/60416
jugendservice-kirchdorf@ooe.gv.at
www.jugendservice.at

BETTEN AMMERER

Kühlend, glatt und frei von Falten

KIRCHDORF. Keine durchgeschwitzten Nächte mehr. Dafür sorgen jetzt die hochqualitativen Jersey Sommer-Spannleintücher von Bettenprofi Ammerer mit einem fast 50-prozentigen Anteil an der Sportfaser Tencel aus Lenzing.

Tencel nimmt deutlich mehr Feuchtigkeit auf als Baumwolle, gibt diese wiederum schnell ab und sorgt gerade in heißen Nächten für ein trockenes, angenehmes Schlafklima. Durch die glatte Faserstruktur und die seidige Oberfläche wirkt sie im Sommer besonders kühlend. „Unser überaus beliebtes Tencel-Leintuch ist in zehn verschiedenen Farben und in allen gängigen Größen erhältlich. Die Leintücher passen



Tencel-Leintücher sorgen auch bei Hitze für erholsamen Schlaf. Foto: Ammerer

sogar auf Boxspringmattzen von bis zu 35 Zentimetern Höhe“, sagt Mag. Stefan Ammerer, Geschäftsführer von Betten Ammerer. ■ Anzeige

Krebshilfe OÖ Web & Call
Web-Vortrag & Telefon-Hotline
Anmeldung: service@krebshilfe-ooe.at



Donnerstag 10. 6. 2021 / 18 Uhr
Prim. MR Dr. Werner **Saxinger**
„Sonne ohne Reue“ - Hautkreb- & Hautkrebsvorsorge

„Bewegung als Medikament“
Gemeinsames Gehen für Patienten & Angehörige
Linz (23.6.) & Schärding



Krebshilfe-Beratungsstelle Kirchdorf
Gisela **Moser** MSc
0732 / 77 77 56
beratung-kirchdorf@krebshilfe-ooe.at

PatientInnen und Angehörige finden bei uns psychologische Unterstützung, Antworten auf medizinische bzw. sozialrechtliche Fragen, Ernährungsberatung sowie Hilfe bei „Mama/Papa hat Krebs - Wie sag ich es meinem Kind“ usw. – und viel Zeit; natürlich kostenlos & anonym!



ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE OBERÖSTERREICH

www.krebshilfe-ooe.at, FB: [Krebshilfeooe](https://www.facebook.com/krebshilfeooe), 0732/777756
Spenden sind absetzbar - AT70 5400 0000 0025 5968,
AT66 3400 0000 0103 9890, AT77 2032 0000 0011 7334

REZEPT-TIPP

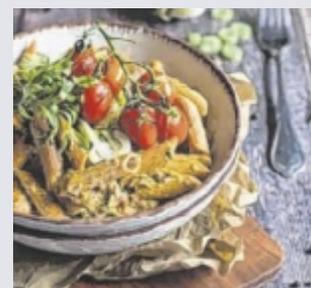
von Tips-Bloggerin
Bernadette Wurzingler



Penne mit Pesto-Obersauce & Frühlingsgemüse

Zutaten für zwei Personen:

200 g Penne, 120 ml Schlagobers
100 g Tomatenpesto
1 Stange Frühlingszwiebel
4 Handvoll frischer Spinat (ersatzweise 2 Handvoll TK-Spinat)
ca. 10–12 Kirschtomaten
Salz & Pfeffer aus der Mühle
etwas Olivenöl zum Braten
frische Sprossen



Zubereitung:

Die Pasta bissfest garen. In der Zwischenzeit den Lauch in Ringe schneiden und in einer Pfanne kurz anrösten. Herausnehmen und beiseite stellen. In der Pfanne die Kirschtomaten anschmoren. Dazu die Tomatenrispe halbieren und unter Schwenken und größerer Hitze anbraten. Kurz bevor die Nudeln gar und bereit zum Abseihen sind, den Spinat für etwa 1/2 Minute mitköcheln. Die Nudeln mit dem Spinat abseihen und im Nudelsieb beiseite stellen. Das Obers im Topf erwärmen und das Pesto einrühren – gut durchmischen. Die Pasta dazugeben und 1–2 Minuten bei kleiner Hitze gut durchschwenken. Mit Salz und Pfeffer würzen. Die Pasta in Pesto-Obers-Sauce in tiefen Tellern anrichten. Etwas gerösteten Lauch und die Rispen-tomaten daraufsetzen. Mit Sprossen garnieren.

einladungzumessen.blogspot.co.at

[/einladungzumessen](https://www.facebook.com/einladungzumessen)

[/einladungzumessen](https://www.instagram.com/einladungzumessen)

Weitere leckere Rezepte
unserer Blogger auf
tips.at/Rezepte

TIPS-JUBILÄUMSAKTION

Basteln und einen Familienurlaub im Vier-Sterne-Hotel gewinnen

Tips wird 35 Jahre alt und lädt Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre anlässlich des Jubiläums ein, kreativ zu sein. Dabei gibt es einen Familienurlaub im Vier-Sterne-Hotel Schloss Kammer in Maishofen im Salzburger Land zu gewinnen.

Die Teilnahme ist ganz einfach: Voraussetzung bei der Bastelaktion ist, dass eine Tips-Ausgabe mitverwendet wird. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt, alles ist erlaubt: von der Skulptur bis zur Collage.

Es zählt der olympische Gedanke: Dabei sein ist alles.

Zum Abschluss schießen die Kinder und Jugendlichen ein

Foto von sich mit dem Werk und laden es bis Mittwoch, 23. Juni, unter www.tips.at/bastelaktion hoch.

Ein Teil der Fotos wird in der Jubiläumsausgabe „35 Jahre Tips“ veröffentlicht. Unter allen Teilnehmern wird der Familienurlaub verlost.

Urlaub im kleinen Juwel im Salzburger Land

Auf die Gewinner wartet ein Urlaub mit sieben Übernachtungen und Halbpension für zwei Erwachsene und zwei Kinder bis 16 Jahre in Maishofen, dem „kleinen Juwel im Salzburger Land“. Traumlage, Landidylle und dazu herzliche Gastgeber: Das Vier-Sterne-Hotel Schloss



Clara war bereits kreativ und hat unter Verwendung einer Tips-Ausgabe eine Collage mit Giraffe gebastelt.

Kammer bietet Familien und Aktivurlaubern alles für den perfekten Bergsommer. Im Restaurant genießen die Gäste mit Blick auf das Kitzsteinhorn Schmankerl der österreichischen Küche aus frischen Zutaten der eigenen Landwirtschaft und in der Kammerer Badstub'n mit Saunalandschaft lebt eine fast vergessene alpine Badekultur wieder auf. Viel Raum für Entspannung bietet auch der Herrengarten mit biologischem Badeteich. ■

Bastelaktion

für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre, Foto hochladen unter www.tips.at/bastelaktion
Hotel Schloss Kammer
www.schlosskammer.at

FERIENREGION

Paradies am Zeller See

MAISHOFEN. Der malerische Urlaubsort Maishofen liegt direkt an einem der reinsten Badesee Europas.

Die Ferienregion gilt als eine der abwechslungsreichsten in den Alpen. Ob eine Wanderung durch sanfte Grasberge oder schroffe Felsen, inklusive Almjause mit hausgemachtem Käse und Speck, mit dem Mountainbike Panoramatrails erobern, Schwimmen, Klettern oder Rafting: Hier findet jeder das passende Erlebnis.

Mit dem Maishofner Urlaubsrabattblock sparen Gäste dazu bei über 30 Ausflugszielen der Umgebung, bis 3. Oktober ist sogar eine Berg- und Talfahrt in die Weißsee Gletscherwelt gratis dabei. Den Maishofner Top Ak-



Maishofen: Urlaub im „kleinen Juwel im Salzburger Land“.

Foto: Michael Gruber

tivurlaub mit sieben Übernachtungen im Hotel oder Gasthof gibt es schon ab 325 Euro.

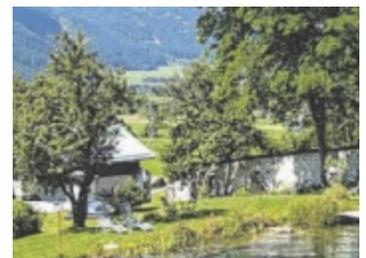
Nähere Informationen unter: www.maishofen.com/tips ■

Anzeige



Fotos: Hotel Schloss Kammer

Vier-Sterne-Hotel Schloss Kammer



Herrengarten mit Badeteich



Alle Zimmer sind individuell gestaltet.

Tips, die Trachten Wichtlstube und Brauerei Raschhofer suchen das

schönste Trachtenfoto

Zu gewinnen gibt es

Trachtenoutfit im Wert von € 1.500,-

Führung durch den Innviertler Brauturm

Raschhofer Märzen Bier

Alle Infos und Teilnehmer auf www.tips.at/tracht



Caroline aus Braunau
Foto: Caro M.



Franziska aus Schärding
Foto: Franziska Richter



Lena aus Eferding
Foto: Lena Schwertberger



Nicole aus Amstetten
Foto: Nicole Roseneder



Valentina aus Ried
Foto: Daniela Spiesberger



Michaela aus Urfahr-Umgebung
Foto: Margit Berger



Ingrid aus Wels
Foto: Ehemann



Michaela aus Gmunden
Foto: Privat



Julia aus Kirchdorf
Foto: Julia aus Pettenbach



Kerstin aus Rohrbach
Foto: privat



Lea aus Vöcklabruck
Foto: Jasmin Pfaff



Elisabeth aus Freistadt
Foto: Patricia Koppenberger Fotografie



Juliana und Tobias aus Grieskirchen
Foto: Birgit Wiesinger



Sepp aus Steyr
Foto: Sepp Hinterleitner



Christiana aus Scheibbs
Foto: Wurzenberger Christiana



Melanie aus Perg
Foto: Melanie Mayrhofer

SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles



gerhard-hartmann.com
kauf: Antikes, Silber, Porzellan, Kristall, Brillantschmuck, Teppiche, Kleinkunst, Blechspielzeug, Modellautos, Mo-Sa 9-21 Uhr:
0650-2352637 unter Hygienevorschriften (bereits geimpft)



Hartmann kauft
Pelze, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren, Münzen, Tafelsilber, Orientteppiche, Bilder, Antikes
☎ 0664-5710057
www.josefhartmann.at

Hartmann kauft von privat, Schreib- u. Nähmasch., Pelze, Porzellan, Kristall, Schmuck, Münzen, Uhren, Teppiche, Silberartikel, Bilder.
Anrufe auch am Wochenende
☎ 0664-3204490
www.hartmannkauf.at

Antiquitäten

Kostenlose Wertermittlung
Zahle faire Preise in bar für
Handarbeiten Porzellan, Pelze, Kleinkunst, Uhren, Münzen, Bilder, Teppiche, Zinn, Puppen, Kristall, Schreib- und Nähmaschinen,
Herr Landsberger
☎ 0676-3532441

www.strasser-kauf.at
Weltkrieg-Militaria
0676-4115133.

Elektrogeräte



NEUER Brotbackautomat, wurde NIE verwendet!
- 700W
- Keramikbeschichtung
- 750-1800g Brotgewicht
- 9 Festprogramme
- 1 Eigenprogramm
- Doppelkneter
- Rechts-/Links-Lauf
- LCD Display
- Reservkneter
- Haken zum Entfernen der Knetter
- € 100,-
Selbstabholung in St. Georgen am Ybbsfelde - Mitnahme nach Amstetten und WY möglich,
☎ 0664-4989291

Flohmarkt

Waldneukirchen: Flohmarkt der Freien Schule Kremstal, ehem. MAHO-Halle, Sa, 12. Juni: 9.00-16.00, So, 13. Juni: 9.00-12.00, für Speisen/Getränke ist gesorgt, Info und Anmeldung ☎ 0664-1102725, Wohnungs-/Hausräumungen werden dankend angenommen.

Garten

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen.
☎ 0664-9752664

Geschenke



BALLONFAHREN - DIE GESCHENKIDEE! 07252-73473
www.ballonfahren.com

Hausbau/Baustoffe

Parkettbodensanierung.
☎ 0699-81526063

Heirat

ANNA, mobile 67 J. Witwe, sehr warmherzig und häuslich, nicht ortsgewunden. Ich möchte für Dich kochen, mich an Dich kuscheln, reden, lachen und die einsamen Tage vergessen. Du kannst gerne bis fite 80 J. sein. Ich freue mich.

Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So.

Auch als **55-jährige WITWE** hat man noch Träume. Schlank, nicht ortsgewunden, würde ich gerne wandern, Ausflüge machen, Dich mit meinen Kochkünsten verwöhnen, mich nachts an Dich kuscheln und wieder Liebe spüren. Es hat mich sehr viel Mut gekostet, bitte melde Dich.

Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So.

BEA, 49 J., eine tolle, erotische Frau die viel Liebe geben kann, Thermen, Natur, romantisches Essen, viel Zärtlichkeit, leidenschaftliche Küsse. Du, bis jugendliche 70 J., immer noch neugierig aufs Leben.

Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So.

Maria 54J., zierlich und liebevoll, viel zu jung verwitwet, will die Einsamkeit endlich hinter sich lassen und wieder Liebe und den gemeinsamen Alltag genießen. Agentur Liebe & Glück, ☎ 0664-88262264
www.liebeundglueck.at

Uschi 61J. hübsch und ganz alleine auf dieser Welt, möchte endlich wieder die Liebe erleben und einen ehrlichen, netten Partner liebevoll umsorgen. Bin ungebunden. Du kannst gerne älter sein. Agentur Liebe & Glück, ☎ 0664-88262264
www.liebeundglueck.at

Möbel



Sitzsack, schwarz, super Zustand. Abholung in Naarn, VP: € 25,- ☎ 0664-8157716

Partnerschaft

Welche nette Frau möchte mit einem 46 jährigen Landwirt (NR, NT) seine Freizeit mit Rad fahren und Wandern verbringen, die auch noch einen Kinderwunsch hat? ☎ 0664-8460864



Niemals mehr allein sein! Unternehmungen und Singletreffen für **Singles 50+**
www.seniorenglueck.at
☎ 0650-2827035

Sanierung



ROHRBRUCHGEFAHR? ROST IM WASSER? DRUCKVERLUST?
Sanierte Rohrleitungen ohne Aufstemmen der Wände
☎ 07752-21380
www.SANCOR.at

Tiere

Futterronkel
Thomas Parzermair
B.A.R.F.-Futterfachgeschäft,
Herakhrstr. 44, 4810 Gmunden
freitags von 13.00 bis 18.00
geöffnet, NEU! 24h-Service
vom Trockenau-Futterautomat
vor dem Geschäft,
0664-1554056

Übersiedlungen

1A Alle Übersiedlungen
☎ 0650-2015105
Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte
www.umzug1a.at

1A Übersiedlungsservice
mit Profihandwerker
0664-2811831

Umzugsmeister mit Montagehandwerkern, schnell und professionell 0664-4791224

Umzugsprofi "Nr 1"
Ihr Partner für den Allroundumzug. ☎ 0664-2609509

Verkauf

Markise 5x3m gut erhalten, Nuß-Vollholz Tisch rund mit Auszug, antikes Türblatt mit Schloss ☎ 0664-1790954

Motorsäge Stihl Contra, Eichenpfosten Tischlerware 52,62 und 82 mm stark, Proban Gasflasche klein mit Brenner u. Kolben ☎ 0664-88583127

KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

ACHTUNG SUCHE!!
Gebrauchtwagen in jedem Zustand mit Mängel, Schäden usw... 0699/81500500

ACHTUNG! Zahle Bestpreis für PKW, Motor - Unfallschaden, alles anbieten.
0676-5342072

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN
CZ Verlängerungen
0676-3530304

ZWEIRAD

Zubehör



Enduro-/Crosshelm, 1A-Zustand, keine Kratzer, keine Gebrauchsspuren, Abholung in Naarn (Bez. Perg), VP: € 60,-
☎ 0664-8157716

Erfolgreich werben in der TIPS-Welt

Brigitte Messing
Tel.: 0664/ 815 77 41
b.messing@tips.at

- Ihre Beraterin für
- Inserate
 - Beilagen und
 - Onlinewerbung

IMPRESSUM

REDAKTION KIRCHDORF
Simon-Redtenbacher-Platz 9
4560 Kirchdorf
Tel.: 07582 / 51 923
Fax: 07582 / 51 923-10
E-Mail: tips-kirchdorf@tips.at
Geöffnet: Mo, Mi, Fr 8-12 Uhr
Do 8-12 und 13-16 Uhr

Redaktion:
Sophie Keppinger
Susanne Winter
Kundenberatung:
Brigitte Messing
Verkaufs-Innendienst:
Marianne Fühappner
Regionalverkaufsleitung:
Raimund Scholz

Auflage Kirchdorf: 25.658

Medieninhaber:
TIPS Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: 0732 / 78 95
Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz
Geschäftsführer: Josef Gruber,
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi
Chefredakteur: Josef Gruber
Leitung Redaktion
Stv. **Chefredakteurin:**
Alexandra Mittermayr
Verkaufs-/Marketingleitung:
Moritz Walcherberger
Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller
Leitung Sekretariate:
Nicole Bachtröd
Produktionsleitung:
Reinhard Leithner
Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter
www.tips.at/seiten/4-impressum
ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der
20 TIPS-Ausgaben:
792.459

Mitglied im
VRM, 7,5 Mio.
ges. Auflage
VERBAND DER
REGIONALMEDIENT
ÖSTERREICHS

DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“
im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Sudoku

© Philipp Hubner

		3				1
			7	1	5	
7		3			4	6
		1	6		2	5
	4					2
	6	5		4	1	
	8	9		7		3
		7	2	9		
5					7	

KFZ-VERKAUF

BMW



BMW 525d xDrive
Automatik optischer und technischer TOP-Zustand, sehr schöne, unfallfreies Nichtraucherfahrzeug, viele Extras, Bj. 4/2014, 212.000 km, 218 PS, Pickler bis 4/22, alle Service eingetragen, fast neue Sommerreifen, € 13.900,-. ☎ 0664-8157662.

VW



Verkaufe meinen wunderschönen **VW Corrado VR6**, Bj. 1992, 174.000 km, Leistung: 190 PS, Benzin, gültiges Pickler bis 09/2022, allgemeiner Top-Zustand und immer garagegepflegt, nur bei Schönwetter gefahren, kein Rost, Ledererausstattung, 12-fach beifreift, € 14.000,-. Bei Fragen melden unter: ☎ 0650-9951072

IMMOBILIEN

DIVERSES

Beratung



Ingenieurbüro Grün
Schnelle und unkomplizierte Abwicklung, bitte alles anbieten, Zustand egal, Ingenieurbüro Grün 0664-5335130 office@ib-gruen.at

SUCHEN



Ingenieurbüro Grün
Suchen Immobilien in OÖ, Ingenieurbüro Grün 0664/5335130 office@ib-gruen.at

KAUFGESUCHE

Immobilien

PENSIONISTEN: Haus/Wohnung verkaufen - weiterhin Zuhause wohnen! AWZ Immo: Leibrente.at, **0664-6331862.**

Suche **dringend** für speziellen Interessenten Mietertragshaus, Haus oder Bauernsacherl, Bez. Kirchdorf, Vöcklabruck, Gmunden. Ahammer, 0676-3047390, IMMOcon.at

Häuser

Leerstehendes Haus dringend zu kaufen gesucht! AWZ Immo: Junge-Familie.at, **0664-8984000.**

Wohnungen

Kaufe Wohnungen, auch sanierungsbedürftig. Barzahlung! Hr. Lackner, +43(0)664-3933760

Leerstehende Wohnung dringend zu kaufen gesucht! AWZ Immo: Sympathisch.at, **0664-8984000.**

Grundstücke

Baugrundstück dringend zu kaufen gesucht! AWZ Immo: Baugruende.at, **0664-8984000**

Kaufe Grundstücke, auch mit Altbestand. Barzahlung! Herr Lackner, +43(0)664-3933760

100% Postverteilung im ganzen Streugebiet

Ertragsobjekte

ZINSHAUS, Mehrfamilienhaus oder Stadthaus zu kaufen gesucht! AWZ Immo: Stadthaus.at, **0664-8984000.**

VERKAUF

Geschäftslokale



Kirchdorf, kleines Geschäftslokal im Zentrum, ca. 20 m², Gewölbe, Auslagen, HWB: 236, fGEE: 2,05. Gesamt € 304,- +43664-8180938, astrid.sattlberger@sreal.at, www.sreal.at

VERMIETUNG

Wohnungen

Scharnstein: exklusive 4-Zi-Whg., 104 m², Balkon, 2 Stellpl., HWB 48. 0664-2556187

Gösis Arbeitsbühne Verleih + Zustellung



Dino Lift 150 T
Arbeitshöhe: 15 m, Korblast: 215 kg

ZU VERMIETEN:
Halle, ca. 200 m²
Wohnung ca. 40 m² + 100 m²

Micheldorf
Tel.: 0650 - 646 79 66

Sonstiges

Gösis Arbeitsbühne Verleih + Zustellung
Tragkorb 215 kg, 15m .
Zu vermieten ist eine Halle, ca. 200 m², und eine Wohnung mit ca. 40 m² + 100 m² in Micheldorf, ☎ 0650-6467966

Mehr Stellen auf regionaljobs.at

JOBS

STELLENANGEBOTE

Verkaufspersonal

Ehrgeizige Verkäufer (m/w) für Immobilien gesucht!
AWZ: Mehr-verdienen.at, **0664-8697630.**

Kfm.- u. Büropersonal

VERSAND - Auftragsbearbeitung - abwechslungsreiche Tätigkeit! Freie Zeiteinteilung - Vollzeit oder Teilzeit in 4642 Sattledt, pro Stunde ab € 9,83 ☎ 0664-9871616

Gastgewerbl. Personal

Restaurant Verdi-Linz Pachmayrstr. 137, sucht tüchtigen Abwäscher/in zu Spitzenbedingungen, Arbeitszeit von Dienstag-Samstag 16-24 Uhr. So-Mo. Feiertag frei! Nur mit guten Deutschkenntnissen und gültiger Arbeitserlaubnis. Spitzenentlohnung. Netto € 1.600,- ☎ 0732-733005 oder 0664-1227703 Hr. Lukas

Medizinisches Personal

ZahnarztassistentIn gesucht. Arbeiten Sie gerne selbständig und im Team? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung unter kfo@kitzmantel.at oder ☎ 07242-224141
Bezahlung bei entsprechender Qualifizierung deutlich über KV üblich.

Diverses Personal

Wir suchen verlässliche, engagierte und flexible Mitarbeiter/innen mit Teamgeist auf Teilzeit Basis (25 Std/Woche Brutto € 1.086,39) für **REGALBE-TREUUNG** im Textilhandel in **GANZ OBERÖSTERREICH.** Führerschein und PKW ist Voraussetzung! Bei Interesse, bitte telefonisch bewerben unter **01/403 86 20 22** oder schriftlich an **d.campbell@merchandise.at.** (Gerne auch begünstigt Behinderte.)

Top Produkte zum halben Preis.

Jede Woche ein tolles Produkt ersteigern auf www.tips.at/versteigerung



81 Jahre

sind es wirklich wert, dass man dich besonders ehrt. Die aller besten Wünsche zum Geburtstag und noch viele gesunde Jahre wünschen dir **deine Lieben**

Happy Birthday - liebe Michaela!

Wir wünschen dir alles erdenklich Gute zum **GEBURTSTAG.** Bleib so wie du bist.

Deine Familie



Hallo ANDI, ALLES GUTE zum 50er

wünschen Dir deine **FREUNDE!**

Tips, die Trachten Wichtlstube und Brauerei Raschhofer suchen das **schönste Trachtenfoto**

Foto hochladen & tolle Preise gewinnen!

Jetzt online abstimmen auf tips.at/tracht

In Kooperation mit:

GUTSCHEIN für Ihre kostenlose PRIVATE Wortanzeige in Ihrer regionalen Tips-Ausgabe

GRATIS WORTANZEIGE in Ihrer regionalen Tips-Ausgabe

Auf marktplatz.tips.at Online-Buchung eingeben & GRATIS private Wortanzeige in Ihrer regionalen Tips-Ausgabe erhalten. Code für Ihre private Gratis-Wortanzeige: „Tips1“
Aktion gültig bis 30. Juni 2021

Gleich alle Vorteile sichern auf: marktplatz.tips.at


GEMEINDEAMT SCHLIERBACH

STIFTSSTRASSE 1 | 4553 SCHLIERBACH
Tel.: +43 7582 812 55-0 | Fax: +43 7582 812 55-5
gemeinde@schlierbach.at | www.schlierbach.at

Gemäß §§ 8 und 9 des OÖ Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 idgF schreibt die Gemeinde Schlierbach folgenden Vertragsbedienstetenposten geschlechtsneutral ehest zur Besetzung aus:

1 Facharbeiter/in für den Gemeindebauhof Handwerklicher Dienst (unbefristet, Vollzeitbeschäftigung)

Funktionslaufbahn GD 19.1 mit Gewährung einer Gehaltszulage in Höhe von 75 % auf GD 18.1

Aufgaben: Mitarbeit in verschiedenen handwerklichen Tätigkeiten für den gesamten Gemeindebereich wie z.B. Erhaltung und Pflege der gemeindeeigenen Gebäude und Anlagen, Verkehrsflächen-Erhaltung, Winterdienst

Bewerbungen sind mittels Bewerbungsbogen (www.schlierbach.at) sowie der erforderlichen Unterlagen und Nachweise an das Gemeindeamt Schlierbach, Stiftsstraße 1, 4553 Schlierbach, bis **spätestens Donnerstag, 10. Juni 2021, 12.00 Uhr** abzugeben.

Die vollständige Ausschreibung finden Sie auf der Homepage der Gemeinde unter www.schlierbach.at

Die Bürgermeisterin Katharina Seebacher

Rare Stücke und tolle
Schnäppchen kaufen oder
verkaufen?

marktplatz.tips.at

100% zuverlässig.

100% Postverteilung
(inkl. Werbeverweigerer) -
zuverlässige Verteilung im
ganzen Streugebiet.

Tips Spirit

SUCHEN WIR DICH

Wir suchen für die Geschäftsstelle in LINZ einen
Mitarbeiter (m/w/d) für das

Key Account Management

Vollzeit: 40 Stunden/Woche

Aufgabengebiet:

- Übernahme eines bestehenden Kundenstocks
- Neukundenakquise
- Kunden aus den Branchen Tourismus, Motor, Pharma sowie Bauen und Wohnen

Tips sucht:

- Eine leidenschaftliche und abschlussstarke Vertriebspersönlichkeit.
- Eine/n eigenständige/n Mitarbeiter/in mit Erfahrung im Vertrieb

Bewerbungen an:

Tips, David Stöttner, Promenade 23, 4010 Linz, bewerbung@tips.at
www.tips.at / www.regionaljobs.at

Mindestjahresbruttogehalt (auf Vollzeitbasis) € 35.000,- zzgl. Provisionen; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.

Tips bietet:

- Tolle Fortbildungsmöglichkeiten
- Essenszuschuss
- Flexible Arbeitszeit
- Ferienwohnungen
- Moderne Ausstattung und Bürogebäude
- Wir feiern unsere Erfolge
- Gesundheitszuschüsse (Zahnarzt, Brillen,...)
- Individuelle Einschulung für einen optimalen Start
- Attraktives und leistungsbezogenes Gehalt

Great Place To Work.
Zertifiziert
Feb 2021 - Feb 2022
ÖSTERREICH

Mitarbeiter im Direktmarketing (M/W/D)

Wir suchen Verstärkung!

„Besser hören, besser leben“ – dieser Philosophie hat sich Neuroth bereits seit über 110 Jahren verschrieben. Aktuell suchen wir einen ambitionierten Mitarbeiter (m/w/d) im Direktmarketing zum ehestmöglichen Eintritt für das Gebiet Oberösterreich und Salzburg.

Ihre Aufgaben

- > Akquise und Organisation von Direktmarketing-Aktionen zur Leadgewinnung
- > Durchführung und Nachbearbeitung der Aktionen (inkl. Durchführen von Hör-Checks)
- > Präsentation des gesamten Neuroth Produktportfolios
- > Betreuung der Kooperationspartner
- > Bestellung und Koordination von Marketing-Materialien
- > Laufende Berichterstattung sowie Datenerfassung und -verarbeitung
- > Unterstützung im Customer Care Center (telefonische Terminakquise)

Was Sie mitbringen

- > Eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- > Erfahrung im direkten Kundenkontakt und Vertrieb
- > Sehr gutes Auftreten und gepflegtes Erscheinungsbild
- > Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- > Hohe Verkaufs- und Abschlussorientierung
- > Reisefreudigkeit
- > eine flexible Arbeitshaltung

Was wir bieten

- > Mitarbeit in einem professionellen Marketingteam
- > Als erste*r Ansprechpartner*in und Markenbotschafter*in von Neuroth zu agieren
- > Spannende Marketingprojekte bzw. -aktionen mit der Möglichkeit aktiv Ideen einzubringen und umzusetzen
- > Eigenständiges Arbeiten
- > Flexible Arbeitszeiten mit Home Office
- > Attraktive erfolgsabhängige Gehaltsbestandteile



Jetzt bewerben unter:
neuroth.com/karriere

Für diese Position gilt ein Mindestbruttogehalt von EUR 2.138,66 pro Monat auf VZ-Basis (38,5 Wochenstunden) zuzüglich erfolgsabhängige Prämien. Das tatsächliche Gehalt wird mit Ihnen anhand Ihrer Erfahrung und Expertise festgelegt.

Gemeinsam in eine hörbar
bessere Zukunft.

neuroth.com/karriere

NEUROTH
BESSER HÖREN • BESSER LEBEN

Bezahlte Anzeige

alle jobs 🔍

find ich gut www.ams.at/allejobs

AMS

STEINER

Blechbearbeitung GesmbH
4551 Ried im Traunkreis
Telefon: 07588 / 7004 - 0*
Fax: 07588 / 7004 - 85
www.steiner-blechbearbeitung.at

CNC-BLECHBEARBEITUNG • ZUGREGLER

Wir stellen ein
MITARBEITER FÜR KANTABTEILUNG (m/w)
38,5 W./Std. ab sofort in Voitsdorf 33

Ihre Tätigkeit umfassen:
Programmieren und Bedienen unserer Trumpf-Abkantpresse

Sie verfügen über:
Abgeschlossene Lehre (vorzugsweise Metalltechnik), Berufserfahrung erwünscht

Kein Schichtbetrieb
Entlohnung über Metaller-KV, je nach Qualifikation und Erfahrung

Ihre Bewerbung mit Lebenslauf richten Sie bitte an:
Steiner Blechbearbeitung GmbH, z.H. Fr. Steiner
E-Mail: e.steiner@steiner-blechbearbeitung.at, Tel.: 07588/7004-13

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: marktplatz.tips.at



SCHRÖCKER
GASTHAUS & LANDMETZGEREI
SEIT 1792

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine/n
FLEISCHVERARBEITER/IN
REINIGUNGSKRAFT
ABWÄSCHER/IN
KELLNER mit Inkasso

Voll- oder Teilzeit, kein Teildienst, sehr gute Entlohnung nach Vereinbarung.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Bernhard Schröcker e.U.
Klosterstraße 8, 4553 Schlierbach, Tel.: 07582/81238, Fax: 07582/81830
gh.schroecker@gmx.at, www.schroecker-schlierbach.at



Die TETAN GmbH aus St. Konrad entwickelt und baut maßgeschneiderte Spezialmaschinen für die Metallindustrie. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir kreative Mitarbeiter, die mit Begeisterung innovative Maschinen entwickeln und bauen wollen.

Automatisierungstechniker (m/w)

Wir bieten die Möglichkeit auf einen interessanten, abwechslungsreichen Job in einem jungen, modernen und aufstrebenden Unternehmen.

Das Monatsbruttogehalt beträgt min. EUR 2.500,00. Wir bieten eine marktkonforme Überzahlung, abhängig von Qualifikation und Erfahrung.

Bewerbungen bitte an: office@tetan.at
Telefonische Rückfragen: 07615 / 31203-0
Anschrift: Bundesstraße 48, 4817 St. Konrad
Infos bitte auf unserer Homepage: www.tetan.at

Schwimmbecken • Whirlpools • Infrarotkabinen • Saunen • Dampfbäder



Wir verstärken unser Team!

Schwimmbadmonteur/in

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Montage bzw. Verrohrung von Schwimmbadtechnik und Zubehör
- Verlegung von Schwimmbadfolien
- Aufstellen von Rund- und Ovalbecken
- Servicearbeiten bei Schwimmanlagen
- Arbeiten in 2er Teams
- Aufrechterhalten der Ordnung und Sauberkeit auf der Baustelle

Wir erwarten:

- Vorkenntnis in einem Handwerklichen Beruf (vorzugsweise Installateur oder im Elektrobereich)
- Erfahrung im Schwimmbadbereich ist ein großer Vorteil
- Körperliche Belastbarkeit & Überstundenbereitschaft
- Selbständige und genaue Arbeitsweise
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Führerschein B

Wir bieten Ihnen:

- Vollzeitbeschäftigung
- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem dynamischen Team
- Baustellen überwiegend in Oberösterreich/Niederösterreich/Wien
- Leistungsgerechte Entlohnung

Entlohnung:

Die Bezahlung richtet sich nach Ihrer Qualifikation und Ihrer Erfahrung. Gemäß Kollektivvertrag ist das vorgesehene Mindestgehalt € 2.087,50,- brutto auf Basis einer Vollzeitbeschäftigung + Diäten. Eine Überzahlung ist auf Grund Ihrer Qualifikation gerne möglich.

Bewerbungen senden Sie bitte an: jobs@happy-pool.com

RW Group Austria
Produktions- und Handelsgesellschaft mbH
Grossendorf 66, 4551 Ried im Traunkreis
Tel.: 07588/7400-0, e-mail: office@happy-pool.com

Happy-pool
RELAX & WELLNESS

SALZKAMMERGUT TROPHY

Individuell möglich

BAD GOISERN. Seit zwei Jahrzehnten ist die Salzkammergut-Trophy für viele Mountainbike-Fans der unumstrittene Saison-Höhepunkt eines jeden Jahres.



Fahrt durch Ewige Wand

Foto: Sportograf

Die 24. Auflage der von Tips präsentierten Salzkammergut-Trophy findet heuer am 17. Juli statt. Die Vorbereitungen zu Österreichs größtem Bike-Marathon laufen bereits auf Hochtouren – und auch Anmeldungen zu den sieben Strecken zwischen 22 und 210 Kilometern sind bereits möglich. Neben dem MTB-Marathon stehen auch wieder ein Einrad-Marathon über 22 Kilometer, die Bosch eMTB-Trophy, ein Gravel-Bewerb sowie die SCOTT Junior Trophy in der BikeArena Obertraun auf dem umfangreichen Rennprogramm. Aufgrund der aktuellen Maßnah-

men gibt es eine „Flex-Option“, diese bietet eine variable Entscheidung für die Teilnehmer. Von Juni bis Oktober findet aber auch wieder die individuelle Variante der Salzkammergut-Trophy statt. Teilnehmen kann man auf allen sieben Strecken mit dem Mountain- oder Gravelbike. Auch für eMountainbikes gibt es eine eigene Wertung, wobei aber nicht die Zeit, sondern die gefahrenen Kilometer zählen. Alle Informationen gibt es unter www.trophy.at ■



Foto: Ines Maringer

Interims-Kapitänin Katharina Lackinger freute sich über die nächsten Punkte.

FAUSTBALL

Nußbach behauptet die Tabellenführung

NUSSBACH/KREMSMÜNSTER. In der sechsten Runde der Frauen Faustball Bundesliga gab es den sechsten Sieg für die amtierenden Meisterinnen aus Nußbach. Gegen die SPG Wolkersdorf/Neusiedl konnten sich die Kremstalerinnen mit einem 4:1-Sieg die nächsten Punkte sichern.

uns. Ohne unsere Kapitänin Marlene ist es natürlich ungewohnt, aber wir haben es geschafft, positionstechnisch flexibel zu agieren und die wichtigen Punkte zu machen“, resümiert Abwehrspielerin Jasmin Kammerhuber.

Ohne ihre Kapitänin Marlene Hieslmair und trotz der ungewohnten Aufstellung mit Zuspielderin Verena Hieslmair zwischenzeitlich auf der Angriffsposition konnten die Damen der Union Haidlmair Schwingenschuh Nußbach einen 4:1-Sieg holen und lachen damit weiterhin von der Tabellenspitze. „Heute hat's richtig Spaß gemacht. Wir haben toll gekämpft und freuen

Herren im Abstiegs-Play-Off

Leider ohne zählbare Erfolge blieb der Turn- und Sportverein (TuS) Raiffeisen Kremsmünster in der „englischen Woche“ mit gleich drei Spielen in der ersten Bundesliga. In den meisten Sätzen spielte das TuS-Team auf Augenhöhe mit, schlussendlich reichte es nur zu Teilerfolgen. „Das ist dem Umbau des Teams geschuldet, ich kann keinem einen Vorwurf machen“, meint Coach Dietmar Winterleitner. ■

RADRENNEN

Höss Climb Challenge

HINTERSTODER. Die letzte Etappe der Internationalen Oberösterreich Rundfahrt endet am Sonntag, 13. Juni, im Weltcuport Hinterstoder. Als finaler Anstieg ist die 9,4 Kilometer lange Bergstraße auf die Hutterer Höss zu erklimmen. Das Besondere? Bei der „Höss Climb Challenge

2021“ kann sich jeder beim Anstieg mit dem Rad auf die Höss Sportsgeist beweisen und sich mit den Profis messen.

Gestartet wird am Sonntag, 13. Juni, um 12 Uhr beim Parkplatz der Höss-Straße. Anmeldung und Renninfos auf www.rc-pyhrn-priel.at ■

TENNIS

Bachmaier gewann zwei Bundesliga-Spiele

KREMSMÜNSTER. Nach über zweimonatiger Verletzungspause siegte der gebürtige Kremsmünsterer Philip Bachmaier in der obersten österreichischen Spielklasse der Bundesliga für UTC Casa Moda Steyr in den ersten beiden Begegnungen.



Philip Bachmaier

Foto: Reinhard Blasl

Gegen TC Raiffeisen Dornbirn gewann Philip Bachmaier über Linus Erhart mit 7:5 und 6:0. Am Fronleichnamstag ging es wieder nach Vorarlberg zum TC Altenstadt bei Bregenz, wo der gebürtige Kremsmünsterer auf die Nummer Drei, Niklas Rohrer traf. Mit sehenswerten Ballwechseln und einer absoluten Topform gewann Philip Bachmaier mit 6:2 und 6:2. Somit rangiert der UTC

Casa Moda Team mit Philip auf Gesamtrang Zwei.

Aufgrund der europaweit sinkenden Coronafälle spielt Philip Bachmaier nach der Bundesliga ab Juli wieder internationale Turniere. ■

AK ONLINE-EVENT

Arbeiterkammer OÖ lädt ein zu Laufen, Wandern, Radeln - Total Digital

OÖ. Man läuft gerne? Ist in seiner Freizeit viel in den Bergen unterwegs? Liebt es, mit dem Mountainbike oder dem Straßenrennrad auszufahren? Oder ist man einfach ein begeisterter E-Sportler? Dann darf man die Online-Veranstaltung „Laufen, Wandern, Radeln. Total Digital!“ im Rahmen der Future Days der Arbeiterkammer OÖ nicht versäumen.

Am Mittwoch, 16. Juni 2021, erwarten die Teilnehmer des Online-Events zwischen 18 und 21 Uhr interessante Kurzvorträge von Experten wie dem vierfachen Olympiateilnehmer Günther Weidinger, dem langjährigen Organisator des Linz-Marathons Ewald Tröbinger oder Anna-Maria Brunnhofer, der Geschäftsführerin des Start-Up-Unternehmens AMB Technology. Im Anschluss daran gibt es eine Diskussions- und Fragerunde.

Digitalisierung im Sport

Im Mittelpunkt dieses AK-Online-Events steht das Thema Digitalisierung, das unser Sportverhalten generell verändert. Freizeit wird immer mehr digital geplant, aufgezeichnet und durch verschiedene Apps unterstützt.



Für die AK OÖ hat das Thema Digitalisierung in den nächsten Monaten oberste Priorität.

Foto: AK OÖ

Logarithmen optimieren unsere Trainingsdaten. Die Veranstaltung beschäftigt sich mit folgenden Fragen: Was erwartet und noch? Welche neuen Sportarten kommen auf uns zu?

Welche Gefahren lauern? Im Zuge der Veranstaltung gibt es interessante Kurzvorträge und im Anschluss eine gemeinsame Diskussionsrunde für alle Teilnehmer. ■

„Laufen, Wandern, Radeln. Total Digital“

Mittwoch, 16. Juni, 18–21 Uhr
Anmeldungen erbeten unter:
www.futuredays.at

LAUFEN, WANDERN, RADELN:

total digital



Mittwoch, 16. Juni 2021, 18 – 21 Uhr
online aus dem Ars Electronica Center

AK
Oberösterreich



Info & Anmeldung:
futuredays.at





Der Mazda MX-5 RF G184 „100 Years“ ist ab 41.490 Euro erhältlich.

Fotos: Fahrfreude.cc

TESTFAHRT

Mazda MX-5: kein bisschen weise

Mazda feiert seinen 100. Geburtstag und hat auch den MX-5 zur Feier eingeladen. Was bei ihm an einen 100-Jährigen erinnert? Genau. Nichts.

Die Jubiläumsedition „100 Years“ zieht sich durch die gesamte Modellpalette, ihren emotionalen Höhepunkt findet sie unweigerlich im MX-5. Er ist nicht nur für Fans der Marke der wohl beste Mazda aller Zeiten. Es lieben ihn auch Menschen, die zu den Japanern wenig bis keine Affinität haben. Immerhin ist der MX-5 der meistverkaufte Roadster auf Gottes Erden. Zudem lässt sich seine Beliebtheit daran erkennen, dass wohlwollende und anerkennende Blicke anderer Verkehrsteilnehmer zum täglichen Begleiter werden.

Das gilt auch für den „Retractable Fastback“, seines Zeichens die Hardtop-Variante des Bestsellers. Ihr mag etwas der Hauch des Purismus fehlen, sie glänzt dafür mit einem technisch beeindruckenden Dachmechanismus und einer Portion mehr Ganzjahrestauglichkeit.

Das Cabrio-Feeling leidet darunter nicht im mindesten: Bei geöffneten Fenstern zieht es so, wie es sich gehört, ist es laut, wie es sich gehört. Und wer nicht hauptberuflich Rennfahrer ist, wird die 47 Kilogramm Mehrgewicht in keiner Sekunde bemerken.

Dynamisch und kraftvoll

Schon gar nicht in der 184 PS starken Topversion. Die Königsklasse der Skyactiv-G Benzinmotoren und der gerade einmal 1.147 Kilogramm leichte MX-5 sind ein Traumduo. Marke Bud Spencer & Terence Hill. Auf der einen Seite der vor Kraft und Drehfreude agierende füllige 2.0 Liter Benzin, auf der anderen der leichtfüßig tänzelnde und nie den Halt verlierende Mazda. Eh klar gehört zur endgültigen Glückseligkeit das gewohnt unfassbar knackige 6-Gang-Schaltgetriebe.

Fahrdynamisch ist und bleibt der MX-5 Benchmark. Die Besonderheit des frei saugenden und hochdrehenden Benziners ist quasi das Tüpfelchen auf dem i. Zumindest für all jene, welche selber Teil der Dynamik sein wollen. Das

erst bei 4.000 Touren anliegende maximale Drehmoment verlangt eifriges Schalten und Walten. Hier übernimmt kein Turbo und keine Automatik. Jede Kurve wird vom Piloten aktiv mitgestaltet, Vollbremsung, zwei Gänge runter, Vollgas bis 7.500 Touren, nächster Gang. Wahnsinn.

Geringe Platzverhältnisse

Dieser (wunderschöne) Wahnsinn hat freilich einmal ein Ende. Das Leben ist keine Aneinanderreihung von Kurven. Der schnöde Alltag nimmt dem MX-5 sicher etwas von seinem Zauber. Erst dann bemerkt man, dass er etwas hart gefedert ist. Und dass er doch recht eng geschnitten ist, kein Platz für den Hund ist und der Kofferraum eher Taschenraum heißen müsste.

Irrelevant? Dann unbedingt zugreifen. Das „100 Years“-Sondermodell baut auf der „Revolution“-Ausstattung auf, die bereits LED-Matrix-Lichter, Bose Soundsystem oder Navi beinhaltet. Zusätzlich gibt es die „Snowflake Weiß“-Lackierung, burgunderrotes Leder, ein Sperr-

differential, einige „100 Years“-Designelemente und diverse Assistenzsysteme. Mehr Fahrspaß um 41.490 Euro ist weit und breit nicht in Sicht. Mehr dazu gibt es auf www.tips.at und www.fahrfreude.cc. ■

Mazda MX-5 RF G184 100 Years

Motor	4-Zylinder Benzin
Leistung	184 PS
Testverbrauch	6,9 Liter
Max. Drehmoment	205 Nm / 4000 U.
Vmax	220 km/h
0 auf 100 km/h	6,8 Sek.
Preis ab	41.490 Euro

PRÄSENTIERT VON

FAHRFREUDE.CC





Emotionale Designsprache und großzügiges Platzangebot für Passagiere und Gepäck im neuen Škoda Enyaq iV

Foto: Hersteller

„Endlich ein alltagstaugliches, geräumiges und erschwingliches E-Auto mit Stil.“

ING. MARKUS WINDISCHBAUER
AUTOHAUS WINDISCHBAUER



Foto: Škoda Windischbauer

ŠKODA ENYAQ iV

Das neue SUV-Elektro-Flaggschiff

GMUNDEN/KIRCHDORF. Effizient, emotional, elektrisierend – diese Eigenschaften beschreiben den Enyaq iV. Mit dem ersten rein batterieelektrischen SUV von Škoda macht der tschechische Automobilhersteller den bislang größten Schritt bei der Umsetzung

seiner Elektromobilitäts-Strategie. Der neue Enyaq iV basiert als erstes Škoda-Serienmodell auf dem Modularen Elektrifizierungsbaukasten (MEB) aus dem Volkswagen-Konzern. Das neue Flaggschiff der Škoda-Modellpalette bietet markentypisch großzügige

Platzverhältnisse und elektrisiert dank seiner emotionalen Designsprache auch optisch auf den ersten Blick. Im Innenraum ersetzen neue Design-Selections klassische Ausstattungslinien, eine übersichtliche neue Angebotsstruktur ermöglicht die Konfiguration des

Wunschfahrzeugs mit nur wenigen Klicks. Der Enyaq iV verfügt über Heck- oder Allradantrieb, zudem stehen fünf Leistungsstufen und drei Batteriegrößen zur Wahl. Die Reichweite ist mit mehr als 520 Kilometern im WLTP-Zyklus voll reisetauglich. ■

VOLL ELEKTRISCH



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

Der neue ŠKODA ENYAQ iV – ab jetzt bei uns!

Symbolfoto. Stand 01.06.2021. Details bei Ihrem ŠKODA Berater.

Stromverbrauch: 15,7-18,1 kWh/100 km. CO₂-Emissionen: 0 g/km.

ŠKODA Windischbauer

Münzfeld 52, 4810 Gmunden, Tel. 07612/63310
Bahnhofstraße 18, 4563 Micheldorf, Tel. 07582/61440
www.windischbauer.co.at



Die Gemeinde Molln im Herzen des Steyrtals

Foto: Bernhard Schön

GRÜNE**Treffen bei Illecker**

MOLLN. Am Mittwoch, 16. Juni, laden die Grünen Oberösterreich um 19.30 Uhr zu einem Gemeindeguppen-Treffen ins Cafe Illecker in Molln ein. Welche Themen bewegen die Mollner? Was kann die Gemeinde in Sachen Klimaschutz machen? Fühlen sich die Mollner ausreichend über die Themen „Asyl“ und „Integration“ informiert? Von gesellschaftlicher Veränderung über

demographischen Wandel bis hin zum Verlust der Artenvielfalt – die Auswahl der Themen, die bei diesem Gemeindeguppen-Treffen besprochen werden können, ist vielfältig. Die Einladung zum Treffen richtet sich an alle interessierten Mollner, die sich vorstellen können, in einer Grünen Gemeindegruppe aktiv an der Mollner Gemeindepolitik mitzuarbeiten. ■

AUSSTELLUNG**Unikate aus Re-Design**

KIRCHDORF. Martina Geiseder aus Kirchdorf kreiert und näht aus Alttextilien neue Kleidungsstücke, die sich oft aus verschiedensten Stoffqualitäten zusammensetzen. Diese durch das Re-Design unverwechselbaren Einzelstücke zeigt sie in einer Ausstellung am Simon-Redtenbacherplatz 12 in Kirchdorf. Die Ausstellung ist am Donnerstag, 10. Juni und Freitag, 11. Juni, jeweils von 10 bis 18 Uhr, am Samstag, 12. Juni, von 9 bis 12 Uhr, am Donnerstag, 17. Juni, und



Foto: Jack Hajjes

Martina Geiseder kreiert und näht aus Alttextilien neue Kleidungsstücke.

am Freitag, 18. Juni, jeweils von 10 bis 18 Uhr sowie am Samstag, 19. Juni, von 9 bis 12 Uhr geöffnet. ■



Archivfoto: privat

Beim Pfeifer- und Geigentag in Micheldorf wird gespielt, getrunken und gegessen.

GESELLIG**Pfeifer- und Geigentag**

MICHELDORF. Der Pfeifer- und Geigentag, im Gastgarten des Gasthauses Georgenberg in Micheldorf findet am Sonntag, 13. Juni, ab 13 Uhr statt. Die behördliche Genehmigung der Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf liegt vor. Es wird bei Tischen im Gastgarten gespielt, getrunken

und gegessen. 40 Gäste bekommen einen Tisch. Es gilt die 3G-Regel. Für 25 Volksmusikanten stehen ebenfalls Tische zu den gleichen Bedingungen zur Verfügung. Reservierung für Gäste unter Tel.: 07582/64030, Anmeldung der Musikanten unter Tel.: 0664/73538947 ■

SCHÄXPIR**Theaterfestival in Linz**

LINZ. Bei 142 Veranstaltungen gibt es wieder ordentlich was zu erleben. Unter dem Motto „super natural“ zeigt SCHÄXPIR in der 11. Ausgabe, was unter, über oder zwischen den sichtbaren Dingen der Welt versteckt liegt. Ein vielfältiges und internationales Programm lädt von 16. bis 26. Juni zum Staunen und Mit-

machen ein. Spielplan und Tickets gibt es unter www.schaexpir.at und vor Ort von 10. bis 26. Juni beim Ticket-Container am OK-Platz. Infos unter 0664/6007288701 oder tickets@schaexpir.at ■ Anzeige



Regionale Produkte stehen in hochverarbeiteter Form am Menüplan. Foto: FallInhauser

ALPINAЕ CULINAR**Genusskultur-Tage**

SALZKAMMERGUT. Von 17. bis 26. Juni stehen in den Alpinae Culinar-Mitgliedsbetrieben die regional erzeugten Produkte in hochverarbeiteter Form am Menüplan. Denn in allen Wirtshäusern und Gasthöfen der Vereinigung gibt's heimische Regionalküche mit österreichischer Produktqualität. Die gastronomischen Mitgliedsbetriebe der Alpinae Culinar findet man derzeit im Salzkammer-

gut, dem Ausseerland, Salzburg, der Steiermark und im Land Tirol.

Genuss-Markt im Herbst

Der für Juni geplante „Alpinae Culinar Markt“ im Goiserer Hand.Werk.Haus muss aufgrund der aktuellen Corona-Bestimmungen in den Herbst verschoben werden. Mehr Informationen zur Vereinigung gibt's unter www.alpinae-culinar.com ■

Auflösung Sudoku

2	5	3	9	4	6	8	7	1
4	9	6	8	7	1	5	3	2
7	1	8	3	2	5	4	6	9
3	7	1	6	8	2	9	5	4
8	4	5	7	1	9	3	2	6
9	6	2	5	3	4	1	8	7
6	8	9	4	5	7	2	1	3
1	3	7	2	9	8	6	4	5
5	2	4	1	6	3	7	9	8

TERMINANZEIGEN
Wöchentliche Termine

Kirchdorf: Mountainbike-Ausfahrt, TP: Pump-track Kirchdorf, jeden Mittwoch um 17.30

Kostenloser Online Schachkurs der Schachschule OÖ, Anfänger Kurs: jeden Dienstag von 17 - 18.00, Fortgeschrittenen Kurs: jeden Donnerstag von 17 - 18.00, Grundvoraussetzung für beide Kurse ist die Kenntnis der Schach Grundregeln. Teilnahme unter: www.twitch.tv/schachschuleoee

Steyr: Rad Shuttle Bus am Steyrtal Radweg, zwischen Steyr und Spital am Pyhrn, von 01.05. - 26.09., immer samstags, sonntags und an Feiertagen, Info und Buchung: www.radshuttle.at oder 07564-5159

DO, 10. Juni

Kremsmünster: Seminar: Heilsames für Körper und Seele, Haus der Generationen (Eltern-Kind-Zentrum) Linzer Straße 7, 18.00-20.00

Web & Call: "Sonne ohne Reue - Hautkrebs & Hautkrebsvorsorge", Online-Vortrag & Telefonhotline mit Prim. MR Dr. Werner Saxinger, Anmeldung: service@krebshilfe-ooe.at, der Link wird dann gemailt; 18.00, VA: Krebshilfe OÖ

FR, 11. Juni

Kirchdorf: Gewerbebehördliche Projektberatung, BH Kirchdorf, 08.00 - 12.00, Terminvereinbarung: 07582-68565-501

Kremsmünster: Feuerlöscher-Überprüfung, FW-Haus, 14.00-17.00

Kremsmünster: Lange Einkaufsnacht, Zentrum, bis 20.00

SA, 12. Juni

Kremsmünster: Ehejubiläumsmesse, Stiftskirche, 18.00-19.00

Molln: Im Tal des Rotwildes, Abendwanderung 18.00 bis ca. 22.00, Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben, Kontakt: 07584-3651

Wartberg an der Krems: Verkauf Gartendeko & Stauden, Altes Feuerwehrhaus Strienzing, Info unter 0676-6719880, **12.06.** von 09.00 - 15.00, **18.06.** von 14.00 - 17.00, **19.06.** von 09.00 - 13.00

Wels: 100%-Oberösterreich-Tour der Energie AG Oberösterreich, gratis LED-Lampen (für Energie AG Kunden) & regionales Eis beim Energie AG Truck, Maxcenter, 14 - 18.00, Infos unter: www.energieag.at/tour

MO, 14. Juni

Kirchdorf: Seniorenbund-Sprechtag, Seniorenzentrum, Kalvarienbergstraße 2, 8.30 - 10.30

DI, 15. Juni

Online: "Mitmachen will der Mensch", Online-Talk aus der Reihe „Gemma Demokratie“, mit Mag. Ferdinand Kaineder, 19.00, Info und Teilnahme-Link: www.kbw-ooe.at

MI, 16. Juni

Molln: Info Treffen Grüne Gemeindegruppe "Bäume oder Beton", Cafe Illecker, ab 19.00 Uhr

DO, 17. Juni

Inzersdorf: Gemeinderatssitzung, Bürgerfragestunde, Gemeindeamt, 19.00

FR, 18. Juni

Pettenbach: Freistund am Magdalenaberg - Vesper on tour für junge Leute, Pfarre Magdalenaberg, 18.30

Kino

Kino Kirchdorf
07582-62040

www.kinokirchdorf.at

Nomadland: Fr. 11.06. - So. 13.06. (19.30);

Mo. 14.06. (19.30), Do. 17.06. (19.30);

Mein Liebhaber, der Esel und ich: Sa. 12.06. (20.00), Mo. 14.06. (20.00);

Austria2Australia: Fr. 11.06. (20.00), So. 13.06. (20.00);

Epicentrol: Do. 17.06. (19.45);

Notrufe

Feuerwehr ☎ 122

Polizei ☎ 133

Rettung ☎ 144

Ärztendienst ☎ 141

Apothekennotruf ☎ 1455

Euro-Notruf ☎ 112

Telefonseelsorge ☎ 142

Tel. Gesundheitsberatung (auch für Anfragen bzgl. Corona-Virus) ☎ 1450

Gas-Notruf ☎ 128

Bergrettungsdienst ☎ 140

Kinder-Notruf Rat auf Draht ☎ 147

Vergiftungsinformationszentrale

☎ 01-4064343

Opfernotruf - kostenfreie Beratung für Verbrechensopfer ☎ 0800-112112

Frauenhelpline gegen Gewalt ☎ 0800-222555 oder Helpchat www.haltdergewalt.at

Krisenhilfe - Rat und Hilfe bei psychischen Krisen rund um die Uhr ☎ 0732-2177

Bankomat Kartensperre ☎ 0800-2048800

AUTOMOBILCLUBS:

ÖAMTC Pannenhilfe ☎ 120

ARBÖ Pannendienst ☎ 123

Beratungs-Tipps

ABO Alkoholberatung Land Oberösterreich: Journaldienst 0664-60072-89563 jeweils Mo, Di, Do, Fr von 8.00 - 12.30 oder alkoholberatung@ooe.gv.at

beratWindischgarsten: Blaues Kreuz - Selbsthilfegruppe für Alkoholranke und deren Angehörige, V: Selbsthilfe OÖ, jeden Dienstag, Rathaus 2. Stock, 18.30

Betriebsseelsorge OÖ: Wer von Mobbing betroffen ist, braucht Hilfe! Kostenlose, vertrauliche Erstberatung und Hilfestellung für den nächsten Schritt zur Veränderung: TELEFONBERATUNG jeden Montag (außer Feiertag) von 17 - 20.00. ☎ 0732-7610-3610 ONLINE-BERATUNG www.mobbingtelefon.at

Homöopathische Videosprechstunde für Covid-Patienten, die ergänzend zu ihrer schulmedizinischen Behandlung eine homöopathische Begleitung wünschen, Erstkontakt unter www.aekh.at/covid-hilfe/

Präventionsstelle KLARTEXT - Finanzielle Gesundheit, kostenlose Budgetberatung, Anmeldung ☎ 0732-775577 info@klartext.at, www.klartext.at

Rauchfrei-Telefon

☎ 0800-810013 Mo - Fr 10 - 18.00, rauchfrei.at, rauchfreiapp.at

Selbsthilfegruppe Stoma, Inzersdorfer Dorfstub'n, 15.00, Gruppentreffen jeden 1. Freitag im Quartal, Info: 0664-3962791

Büchereien

Inzersdorf: Gemeinde und Pfarrbibliothek, Dorfplatz 2, Mittwoch: 16.00 - 18.00, Freitag: 16.00 - 17.00, Sonntag: 10.00 - 11.00

Kirchdorf: Öffentliche Bibliothek der Evangelischen Pfarrgemeinde, Steiermärker Str. 26, Dienstag: 16.00 - 18.30, Sonntag: 10.45 - 12.00,

Kirchdorf: Stadtbücherei, Sengsschmiedstraße 3, Montag: 14.00 - 18.00, Donnerstag: 15.00 - 18.30, Samstag: 09.30 - 11.00,

Kremsmünster: Öffentliche Bücherei der Pfarre, Stift, Montag, Mittwoch, Freitag: 15.00 - 18.00, Sonntag: 09.30 - 11.30

Micheldorf: Kinder- und Jugendbücherei, Kirchenplatz 1, Donnerstag: 16.00 - 18.00, Sonntag: 08.30 - 10.30

Micheldorf: Öffentliche Bücherei der Marktgemeinde Micheldorf, Hauptstraße 45, Montag: 17.00 - 19.00, Donnerstag: 13.00 - 18.00

Molln: Öffentliche Bücherei der Marktgemeinde Molln, Marktstraße 1, Donnerstag: 14.00 - 18.00

Nussbach: Öffentliche Bücherei der Pfarre, Leonhardweg 2, Mittwoch: 18.00 - 20.00, Freitag: 11.00 - 12.00 und 16.00 - 18.00, Sonntag: 08.00 - 11.00

Pettenbach: Öffentliche Bücherei der Pfarre, Kirchenplatz 10, Donnerstag: 17.00 - 19.00, Freitag: 15.30 - 17.30

Ried/Traunkreis: Gemeindebücherei, Hauptstraße 27, Freitag: 16.30 - 18.00, Sonntag: 9.45 - 11.00

Rosenau: Öffentliche Gemeindebücherei, Dienstag: 17.30 - 19.00

Schlierbach: Öffentliche Bibliothek der Gemeinde Schlierbach, Stiftsstraße 1, Dienstag: 16.00 - 18.00, Donnerstag: 19.00 - 20.00, Samstag: 09.00 - 11.00

Steinbach/Steyr: Gemeindebücherei, Ortsplatz 1, Donnerstag: 16.00 - 19.00, Sonntag: 08.30 - 11.30

Steinbach/Ziehbühl: Öffentliche Bücherei der Pfarre, Spießgraben 2, Freitag: 16.00 - 18.00, Sonntag: 09.30 - 11.00

Wartberg: Öffentliche Bibliothek Wartberg, Kirchenplatz 3, Mittwoch: 17.00 - 19.00, Sonntag: 08.45 - 11.30

Windischgarsten: Gemeindebücherei, Gerichtsgasse 1, Montag, Dienstag und Donnerstag: 16.00 - 18.30



Foto: orbis vinorum

Das Weinfestival findet im Fischkalter des Stiftes Kremsmünster statt.

STIFT Weinfestival

KREMSMÜNSTER. Zum neunten Mal veranstaltet die Weinrunde orbis vinorum am Samstag, 19. Juni, von 16 bis 21 Uhr, das Weinfestival im barocken Fischkalter des Stiftes Kremsmünster. Heuer nehmen die Gäste allerdings zum ersten Mal am Tisch Platz. Die Winzer kommen vorbei und präsentieren ihre Weine. Zum Weingenuss bietet LaToscana den Gästen ein Jausenteller an. Die Teilnahme ist nur mit Reservierung per E-Mail an orbis.vinorum@gmx.at möglich. ■

TOP-Termine


Foto: FF Grünbach

KERNLANDTROPHY

GRÜNBAACH. Nach dem Ausfall 2020 findet die MTB-Kernland Trophy heuer am 31. Juli wieder statt. Mountainbiker messen sich in Drei- und Sechs-Stundenrennen sowie in Einzel- und Teamwertungen und in einer Blaulichtwertung. Infos und Anmeldung: www.kernland trophy.at



Foto: Paul Gärtner

ERNST HUTTER & EGGERLÄNDER

LINZ. Ernst Hutter & Die Egerländer Musikananten – Das Original sind einer über 60-jährigen Tradition verpflichtet und spielen sich seit jeher in die Herzen ihrer Zuhörer. Mit dem Programm „Bleib Dir Treu!“ gastieren sie am 13. Juni 2021 im Musiktheater Linz. Tickets: www.landestheater-linz.at

